

Wetterauer Wochen-Bote



Herbst auf dem Balkon

Winterharte Pflanzen in Töpfen und Kübeln



Heimat im Blick

mit Ihrem
lokalen Mitteilungsblatt



KW 47, Samstag, 23. November 2024

Das Mitteilungsblatt im Wetteraukreis

Ausgabe H 2 + 3

Hallo, liebe Leser

Es ist wieder so weit. Das Herbstlaub knistert unter den Füßen, in den Kneipen wird der Glühweinvorrat aufgestockt und der Nasenspray-Produzent des Vertrauens frohlockt. Ja, die Erkältungszeit ist wieder da. Wie jedes Jahr steht man vor der entsetzlichen Entscheidung - Vitamin C-Bomben in Form von obszönen Mengen Orangen verputzen oder mit halbfüssigen, zuckersüßen Zink-Packs ein unausweichliches Schicksal heraus-schieben? Und während sich die naturheilkundlich Begeisterten rechtzeitig wappnen, trippeln die Stoiker unter uns immer noch unbeteiligt in kurzen Hosen durch den herbstlichen Nieselregen. Uns bleibt die erfreuliche Erkenntnis: Die Taschentuch-Industrie wird sich auch in diesem Jahr nicht über mangelnde Umsatzzahlen beklagen können, denkt

Euer Boto

Modell- und Spielzeugbörse

Butzbach. Am Sonntag, 24. November, findet von 10.00 bis 16.00 Uhr wieder die Modelleisenbahn-, Auto- und Spielzeugbörse im Bürgerhaus Butzbach statt. In Hülle und Fülle können wieder Lokomotiven, Güter- und Personenzüge, Bausätze, Automodelle, Literatur rund ums Hobby und viele verschiedene andere Hobby- und Spielsachen begutachtet, getauscht und erworben werden. Auch Sammler-Teddys und -Puppen sowie die neuen Eisenbahnkalender 2025 werden vor Ort angeboten. Auch die TT-Modulisten aus Wetzlar werden wieder dabei sein. Wollen sie doch zeigen, wie weit zwischenzeitlich der Aufbau der Modulanlagen fortgeschritten ist. Dabei kann man sich beraten lassen, wie alles im Bereich der Modelleisenbahn gebaut und gestaltet werden kann. Der nächste geplante Termin für diese Veranstaltung ist dann am 26. Januar. Weitere Informationen erhalten Sie unter: A. Baum - Telefon: 01590 1487459.

Ihr Draht zu uns:

**Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG**
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Redaktion: (06051) 833-202
E-Mail: redaktion@bote.de
Zustellung: (06051) 833-299
E-Mail: zustellung@bote.de
Anzeigen: (06051) 833-244
E-Mail: anzeigenabteilung@bote.de
Internet: www.bote.de

Stadtgeschichte(n) weiter denken

Zwischenpräsentation zur SDA in Friedberg

Friedberg. Die Stadt Friedberg begibt sich mit frischem Blick auf eine historische Spurensuche in ihrer Altstadt. In einem gemeinsamen Projekt mit dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH) wird derzeit eine Städtebaulich-Denkmalpflegerische Aufnahme (SDA) für die Altstadt von Friedberg erstellt. In der vergangenen Woche wurden erste Ergebnisse der Untersuchung der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt.

Was ist eine SDA?

Die SDA ist eine vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen entwickelte Methode zur vertieften Untersuchung historischer Stadt- und Ortskerne. Dabei werden, ausgehend von der aktuellen Denkmalausweisung, nicht nur Einzelgebäude und Ensembles, sondern auch Freiflächen, Platzsituationen und Sichtbeziehungen vor dem Hintergrund der gewachsenen Ortsstruktur betrachtet. Ziel der Untersuchung ist es, mit einem Gebäudekatalog und einer Karte der Kulturdenkmäler, erhaltenswerten und strukturbildenden Gebäude sowie Grünflächen eine fundierte und aktuelle Bestandsanalyse von der historischen Scheune über den erhaltenswerten Ortsrand bis hin zum alten Straßenpflaster zu erstellen. Mit der Bearbeitung der SDA Friedberg ist der Bau- und Kunsthistoriker Sebastian Gulden beauftragt. Er betrachtet unter anderem Plätze und Straßen von historischer Bedeutung wie etwa die Kaiserstraße oder das Burgareal, historische Nebengebäude wie Remisen oder Scheunen, historisch bedeutsame Grün- bzw. Freiflächen wie die Seewiese. Auch kleinere Objekte wie Brunnen, Mauern, Zäune



Bearbeiter Sebastian Gulden erläutert die historischen Werte der Friedberger Altstadt.

oder Tore, die das frühere Bauen und Leben in Friedberg dokumentieren, werden erfasst. Ein besonderer Themenschwerpunkt liegt auf Bauten und Denkmälern des jüdischen Lebens.

Grundlage für Konzepte zum Erhalt

„Die Städtebaulich-Denkmalpflegerische Aufnahme ist ein wichtiger Schritt, um die aktuellen Themen und Herausforderungen, die wir in der Friedberger Altstadt haben, nachhaltig anzupacken“, so Bürgermeister Kjetil Dahlhaus. Die Ergebnisse der Untersuchung werden ermöglichen, Konzepte für den Erhalt der historisch gewachsenen Altstadt zu erarbeiten. „Eine SDA kann beispielsweise für die Bewerbung zur Aufnahme in Förderprogramme oder die Entwicklung von Quartierskonzepten genutzt werden“, erläuterte Landeskonservatorin Dr. Verena Jakobi. „Auf jeden Fall erleichtert und beschleunigt sie die Bearbeitung bau- und denkmalrechtlicher Genehmigungen, da in Text und Katalog schnell nachgeschaut werden kann, wo die Werte und Qualitäten der his-

torischen Altstadt liegen – und wo es größere Spielräume gibt“.

Aktuelle Herausforderungen und Themen

Im Anschluss an die Projektvorstellung waren die etwa 50 anwesenden Interessierten aufgefordert, mit Hinweisen, Erinnerungen und Ideen zur SDA beizutragen und ihr Wissen einzubringen. Dieser Aufruf zur Beteiligung wurde ebenso genutzt wie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Einige Bürgerinnen und Bürger benannten aktuelle Probleme in der Friedberger Altstadt wie Leerstand, Sanierungsstau oder problematische Werbe- und Schaufenstertoranlagen. „Die komplexe Problemlage ist uns bewusst – und wir möchten sie angehen. Dies kann nur gemeinsam und im Austausch mit weiteren beteiligten Behörden sowie mit den Eigentümer*innen und Bewohner*innen der Friedberger Altstadt gelingen“ erklärte Hanna Rentschler vom Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen (AfSLuR), das zu der Informationsveranstaltung eingeladen

hatte. „Die SDA bietet uns für dieses Vorhaben sowohl inhaltlich, als zentraler Baustein der Grundlagenermittlung, als auch durch die vertiefte Zusammenarbeit mit den denkmalfachlichen Stellen eine gute Basis, um die Entwicklung der Altstadt in den kommenden Jahren gesamtheitlich in Angriff zu nehmen“.

Wie geht es weiter?

Welch wertvollen Beitrag die Beteiligung leisten kann, zeigte sich bereits am Abend der Veranstaltung. So konnten die Eigentümer*innen einer beispielhaft gezeigten Immobilie anhand mitgebrachter Planzeichnungen über die originale Gestaltung einer Fassade aufklären. Die Bearbeitung der SDA Friedberg wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 abgeschlossen sein. Bis dahin können weiterhin Informationen, Bilder und Geschichten via Mail an isek@friedberghessen.de oder postalisch an das AfSLuR übermittelt werden und somit Eingang in die SDA finden. Die Ergebnisse sollen dann in einer Abschlusspräsentation der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Hilfe durch Benefizveranstaltung und Spendenaufruf

Finanzierung der DRK-Hausaufgabenbetreuung in Münzenberg gefährdet

Münzenberg. Die Hausaufgabenbetreuung des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Münzenberg steht vor einer finanziellen Herausforderung. Seit vielen Jahren wird dieses wichtige soziale Angebot durch Einnahmen aus der DRK-Kleidersammlung finanziert. Aufgrund eines weltweiten Einbruchs im Kleidermarkt hat sich das Einkommen aus den Kleidersammlungen jedoch auf etwa ein Drittel des bisherigen Betrags reduziert. Zudem haben die Verwerter der gesammelten Kleidung ihr Zahlungsziel auf drei Monate verlängert, was die Liquiditätssituation des DRK zusätzlich belastet.



Einige Kinder der DRK Hausaufgabenbetreuung.

Die Finanzierung der Personal- und Fuhrparkkosten, die für die regelmäßige Leerung der Altkleidercontainer benötigt wird, sowie der laufenden Kosten der Hausaufgabenbetreuung kann aktuell nur durch finanzielle Rücklagen des DRK sichergestellt wer-

den. Doch diese Rücklagen sind begrenzt.

Um die dringend benötigten Mittel für die Fortführung dieser wertvollen Arbeit zu sichern, sucht das DRK Münzenberg nach alternativen Finanzierungsmöglichkeiten.

Benefizveranstaltung am 30. November

Neben Spenden aus der Bevölkerung setzt das DRK auch auf die bevorstehende Benefizveranstaltung „Wir machen. Für ein Kinderlachen“, die am 30. November ab 19 Uhr im Bürgerhaus Gambach stattfindet. Die Veranstaltung, die gemeinsam mit der Initiative

Wir.machen organisiert wird, soll dazu beitragen, die finanzielle Basis für die sozialen Projekte der beiden Organisationen zu stärken.

Das DRK Münzenberg hofft auf die Unterstützung lokaler Unternehmen sowie der Bürgerinnen und Bürger der Region, die durch ihre Spende im Rahmen der Veranstaltung oder per Überweisung einen wichtigen Beitrag leisten können, um die sozialen Kinderprojekte auch zukünftig abzusichern. Spendenkonto für Überweisungen: DRK Münzenberg, Volksbank Butzbach eG, IBAN: DE59518614030004010990



Mundartlesung im Heimatmuseum

Rosbach. Mundartlesung mit Helga Schneider und Betina Quäbger-Zehe am Sonntag, 1. Dezember, 14.00 Uhr im Heimatmuseum (städtischer Wehrturm, Zugang gegenüber der Stadtkirche). Im Anschluss an die Lesung ist ein gemütliches Beisammensein mit Gelegenheit zur Plauderei auf Rusbüerisch und einem kleinen Umtrunk vorgesehen.

Zehn Jahre Repaircafé

Friedberg. Am Samstag, 23. November, von 13:30 bis 17:30 Uhr (langer Samstag) im JUNI-TY, Burgfeldstraße 19. Das Repaircafé und die Ehrenamtsagentur gibt es in Friedberg jetzt schon zehn Jahre. Das feiern wir ein bisschen. Aber wir wären nicht das Repaircafé, wenn wir nicht trotzdem reparieren würden. Defekte Elektrogeräte, Fahrräder mit Macken, dreibeinige Stühle, stumpfe Heckenschere, ein Riss in der Lieblingshose sind beim Repaircafé richtig. Gleichzeitig stehen auch wieder die ehrenamtlichen IT-Experten der Ehrenamtsagentur Friedberg den Besuchern hilfe-reich zur Seite. Gemeinsam werden PC, Laptop oder Handy repariert und auch noch Fragen rund um Computer, Internet oder bei der Bedienung des Mobiltelefons gelöst. Während des „langen Repair-Samstages“ gibt es eine unterhaltsame Moderation mit Reparatur-Hitlisten und einer Chronik. Zwischen 14:30 und 15:30 Uhr wird es einen offiziellen Teil geben. Bei Rückfragen und Anregungen ist das Repaircafé erreichbar über E-Mail repaircafe@eag-friedberg.de und den Anruferaufzeichner unter Tel. 06031 7914362.

Weihnachtsfeier für Senioren

Rosbach. In Zusammenarbeit mit dem Senioren- und Inklusionsbeirat veranstaltet die Stadt Rosbach in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsfeier für Senioren. Diese findet am Donnerstag, 5. Dezember, von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Adolf-Reichwein-Halle in Ober-Rosbach statt. Für Kaffee, Kuchen und ein buntes vorweihnachtliches Programm ist gesorgt. Um zur Feier zu gelangen, wird den Senioren der neue Bürgerbus angeboten. Wer diesen in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte beim Seniorenbüro in der Stadtverwaltung unter Tel: 06003/822 211 oder kultur@rosbach-hessen.de mit Namen und Telefonnummer bis zum 1. Dezember an.

Vorsortierter Sportflohmarkt

Friedberg. Die TG Friedberg veranstaltet am Sonntag, 12. Januar, ihren ersten vorsortierten Sportflohmarkt in der Halle am Seebach. Der Flohmarkt findet von 10 bis 13 Uhr statt. Infos und Anmeldung unter flohmarkt@tg-friedberg.de. Der Sportflohmarkt findet am Sonntag, 12. Januar, von 10 bis 13 Uhr in der Halle am Seebach statt. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Taschenlampen-Spaziergang

Friedberg. Zu einem gemütlichen, etwa 1,5stündigen Taschenlampen-Spaziergang für die ganze Familie durch die vorweihnachtlich geschmückten Gassen von Friedberg lädt Sie am Samstag, dem 30. November, die Natur- und Kulturführerin und Friedberger Stadtführerin Annette Miksch ein. Als Frau Schneemann bringt sie ihr „Winterschatzkästchen“ mit. Was da wohl alles drin ist? An ausgewählten Stellen gibt es einige Informationen zur Stadtgeschichte. Viele Bräuche rund um die Advents- und Weihnachtszeit werden beleuchtet, einige vor Ort auch gleich ausprobiert. Treffpunkt für diese stimmungsvolle Vorweihnachtsführung ist um 16 Uhr in der Burg Friedberg am Adolfsurm. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Erwachsene 7 Euro, Kinder (geeignet ab etwa Schulalter) 4 Euro. Da wir auch unbeleuchtete Wege beschreiten, bitte Taschenlampen oder Laternen mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06047-9770193 oder per E-Mail unter anmi@natur-kultur-wetterau.de

Ein Licht im Fenster

Gedenken der SPD Münzenberg



Die Rundgangteilnehmer in den Straßen von Burgenstadt.

Münzenberg. Am Marktbrunnen trafen sich Mitglieder der Münzenberger Sozialdemokraten sowie einige Interessierte aus der heimischen Bevölkerung, um mit einem Rundgang durch den alten Ortskern der Burgenstadt an die Geschehnisse der Reichspogromnacht 1938 zu gedenken. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Gabi SICKEL und einer einleitenden Ansprache von Hagen VETTER bewegte sich die Gruppe mit Lichtern ausgestattet durch die alten Straßen. Zahlreiche Gespräche wurden während des Rundgangs geführt und Information zur näheren und weiteren Heimatgeschichte wurde gegeben. Sabine VETTER formulierte in wohl gesetzten

Worten die Zeichen des Antisemitismus und Rassismus unserer Zeit und der sich daraus ergebenden Notwendigkeiten für die Gesellschaft. Bei dem vormaligen Gebetshaus einer großen jüdischen Gemeinde, fand die Veranstaltung ihren Abschluss. Johannes HUMMEL mahnte dazu, die Demokratie aktiv zu leben und zu verteidigen und nicht als selbstverständlich zu „konsumieren“. Nach den bewegenden Worten verabschiedete die Vorsitzende alle Teilnehmer. Der Gedenk-Rundgang im nächsten Jahr findet im Wechsel dann in Gambach statt. Alle haben erkannt: „Die Lichter der Demokratie und Vielfalt müssen heller denn je brennen!“

Die himmlische Nacht der Tenöre



Ein festliches Programm mit den Highlights der Klassik, live begleitet von einem Kammerorchester

Samstag, 11.1.2025, in Bad Nauheim in der Dankeskirche

Tickets ab € 34,95 im Vorverkauf im Druck- u. Pressehaus Naumann, 63571 Gelnhausen und unter www.adticket.de, Tel.: 0180-6050400, Veranstalter: „RGV Event GmbH“

Bad Nauheim. Auch dieses Jahr fand die jährliche Obstbaum-Pflanzaktion des NABU Bad Nauheim statt. Eigentümer oder Pächter von Obstwiesen in den Gemarkungen von Bad Nauheim hatten die Möglichkeit, im Rahmen einer von der Stadt bezuschussten Sammelbestellung hochstämmige Obstbäume zur Nachpflanzung oder Neuanlage von Streuobstwiesen zu einem sehr günstigen Preis zu beziehen. Ebenso pflanzte der NABU Bad Nauheim mehrere Obstbäume auf den von ihm betreuten Streuobstwiesen in vorhandene Lücken oder als Ersatz für abgängige Altbäume, um den Bestand zu erhalten und zu verjüngen. Streuobstwiesen sind einer der artenreichsten Lebensräume Europas, beherbergen auch heute noch mehrere Tausend teils vom Aussterben bedrohte Obstsorten, liefern dem Menschen wertvolle regionale Nahrungsmittel und bereichern und prägen zu allen Jahreszeiten das Landschaftsbild. Heute sind viele Streuobstwiesen allerdings unter anderem durch Nutzungsaufgabe und mangelnde Pflege in einem schlechten Zustand und stark überaltert. Nachpflanzungen in einem größeren Umfang haben mit wenigen Ausnahmen seit Jahrzehnten nicht mehr stattgefunden und viele Obstbäume wurden nahezu ebenso lange nicht mehr geschnitten und gepflegt. Ein Großteil der Streuobstwiesen fiel dem Siedlungs- und Straßenbau zum Opfer oder verbuschte. In vielen Beständen konnte sich die Mistel stark ausbreiten. Abgängige Altbäume wurden nur selten nachgepflanzt, sodass heute weniger als 20 Prozent der Orte vor 100 Jahren umgebenden „Streuobstwälder“ erhalten sind. Heute fallen jedem größeren Sturm zahlreiche Altbäume zum Opfer und die Bestände werden immer lückiger. Mancherorts findet man nur noch einzelne Obstbäume in ansonsten leerer Wiese, flächige Bestände fehlen häufig ganz. Für den Erhalt der gera-



Der NABU fördert den Erhalt von Streuobstwiesen.

de für die Wetterau prägen: den Streuobstwiesen ist es unerlässlich, jetzt umfangreich junge Obstbäume in den Beständen nachzupflanzen und Streuobstwiesen wieder neu anzulegen und die jungen Bäume fachgerecht zu pflegen. Um dem Verschwinden der wertvollen Streuobstwiesen aus der Landschaft etwas entgegenzusetzen, führt der NABU Bad Nauheim seit über drei Jahrzehnten die Obstbaum-Pflanzaktion durch und erleichtert es interessierten Obstwiesenbesitzern, etwas für den Erhalt der Streuobstwiesen durch Nachpflanzungen zu tun. Mit dem Angebot zahlreicher alter und erhaltenswerter (Regional-)Obstsorten leistet man einen Beitrag zum Erhalt der genetischen und der Obstsorten-Vielfalt. Dieses Jahr konnten die Besitzer ihre Bäume Anfang November in Nieder-Mörlen zusammen mit Baumpfahl, Drahtrose als Verbißschutz und Kokosstrick zum Anbinden abholen. Um 16.30 Uhr hatte auch der Letzte seine Bäume in Empfang genom-

men, während die ersten ihre Bäume zu dieser Zeit wohl schon gepflanzt hatten. 27 verschiedene Apfelsorten wurden geordert, darunter allgemein bekannte wie Goldparmäne, Gravensteiner und Boskoop und seltenere wie Oberländer Himbeerapfel und Prinz Albrecht von Preußen. Mit unter anderem Allendorfer Rosenapfel, Dorheimer Streifling, Friedberger Bohnapfel, Heuchelheimer Schneepfäpfel und Weilburger wurden zahlreiche erhaltenswerte hessische Lokalsorten nachgefragt und gepflanzt; außerdem drei Birnen-, zwei Quitten- und eine Pflaumensorte. Die Verteilung der insgesamt 43 Bäume auf die einzelnen Gemarkungen von Bad Nauheim sieht folgendermaßen aus: Nieder-Mörlen 23, Steinfurth 14 und Bad Nauheim sechs Hochstämme. Die Aktiven des NABU Bad Nauheim pflanzten diesen Herbst im Rahmen der Obstbaumpflanzaktion acht junge Hochstämme zur Bestandsverjüngung und -erhaltung, fünf davon auf der großen Streuobstwiese „Am Steinweg“ neben dem Skulpturenpark und drei auf

der Obstwiese „Erbe“ in Nieder-Mörlen. Alle Bäume wurden kräftig gewässert und mit Verbißschutz versehen. Die bisher 180 Obstsorten, darunter allein 130 Apfelsorten auf den dieses Frühjahr als NABU-Obstsortenparadies ausgezeichneten NABU-Pflegeflächen, wurden durch weitere alte und seltene (Lokal-)Sorten wie Waldgirmeser Herrenapfel, Grüner Fürstenapfel, Zuccalmaglios Renette und der „Hessischen Lokalsorte des Jahres“ 2025 – Sossenheim Roter – ergänzt, um nicht nur den Lebensraum Streuobstwiese, sondern auch die (nicht nur für eine zukünftige Züchtung wichtige) Obstsortenvielfalt zu erhalten. Der Vorstand des NABU Bad Nauheim bedankte sich bei der Stadt Bad Nauheim für die finanzielle Unterstützung, bei allen Aktiven, die bei der Baumausgabe und der Pflanzung geholfen haben, sowie bei allen Baumbestellern, die mit der Pflanzung junger hochstämmiger Obstbäume aktiv etwas für den Erhalt eines einzigartigen Lebensraums – unserer heimischen Streuobstwiesen – tun.

Hessens Unterstützung in Afrika

Sonnenstromverein erklärt seine Arbeit in Äthiopien

Butzbach. Der in Butzbach ansässige SonnenstromVerein-Hessen (SVH) setzt nicht nur in der Wetterau und in Hessen Photovoltaik Projekte um, sondern seit einigen Jahren auch in Afrika. In Hessen unterstützt man bei diesem Thema interessierte Leute bei der Aufklärung zu Planungen und Realisierungen von PV-Anlagen. Auch werden Sammelbestellungen bei der Nutzung von Klein-PV angeboten und Diskussionen zu PV-Veranstaltungen realisiert. Bei Projekten in Afrika kümmert sich der SVH mit PV-Aufklärung zum Thema erneuerbare Energien in Kindergärten, Schulen und Organisationen, die Kinder generell unterstützen. Und da die Häuser von solchen Einrichtungen oft überhaupt keinen Zugang zu Strom haben, kooperiert der SVH mit PV-Handwerksbetrieben in Afrika und auch mit dem Verein Ay-



Diethardt Stamm bei der Übergabe eines vom SVH gesponserten PV-Systems an die Leitung einer Schule die über ein Großbanner (rechts) das Ereignis präsentierte.

zon, der sich in Äthiopien auf die Hilfe für ärmere Kinder spezialisiert hat. Die spannenden Tätigkeiten von diesen beiden Vereinen werden nun in einer gemeinsamen Veranstaltung von den Vorstandsmitgliedern Diethardt Stamm (SVH) und Liya Siltan-Grüner (Ayzon) einer breiten Öffent-

lichkeit vorgestellt.

Neuprojekte und emotional ergreifende Bilder

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 26. November, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Butzbach-Ostheim,

Bahnhofsallee 3 statt. Man bekommt Einblicke in die Begeisterung von Schulleitungen, Lehrern und großen Schülergruppen wenn Vertreter des SVH etwas über PV erklären, aber auch solche Anlagen als Spende installieren und in Betrieb nehmen. Stamm und seine Frau erhielten in Äthiopien auch staatliche Auszeichnungen für ihre gemeinsame Arbeit und wurden zu besonderen Einweihungsfeiern bei der Inbetriebnahme der SVH-PV-Anlagen eingeladen. Über allen Ansprachen und Diskussionen stand immer die Nutzung der einen Sonne, die wir gemeinsam in Hessen und in Afrika nutzen. Deshalb wird in den Vorträgen am 26. November auch erklärt, wie wir gemeinsam im Sinne des Erhalts unseres Klimas und einer friedlichen Völkerverständigung handeln müssen.

„Tag der offenen Tür“ an der Butzbacher Berufsschule

Interessante Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten werden vorgestellt

Butzbach. Berufsausbildung und gleichzeitiger Erwerb der Fachhochschulreife, vom Hauptschulabschluss zum Realschulabschluss oder vom Facharbeiter zum Techniker und weitere interessante Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten bietet die Butzbacher Berufs- und Technikerschule. Am Samstag, 30. November, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr sind die Türen der Schule für alle interessierten Besucher geöffnet. Am Montag, 2. Dezember in der Zeit von 9 bis 15 Uhr findet Unterricht für angemeldete Schulklassen von nahegelegenen allgemeinbildenden Schulen statt. Schülerinnen und Schüler, Eltern und an Weiterbildung Interessierte können sich bei Lehrkräften und Lernenden der Schule über alle Schulformen, Ausbildungsgänge und Weiterbildungsmöglichkeiten der Schule informieren und beraten lassen. Die Fachrichtungen Medien- und Gestaltungstechnik, Solartechnik sowie Umweltschutztechnik der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule, an der neben der Ausbildung auch die Fachhoch-

schulreife erworben werden kann, werden vorgestellt. Vorführungen, Informationen und offener Unterricht zu den Fachgebieten Automatisierungstechnik, Lebensmitteltechnik und Maschinenbau werden geboten. Schülerinnen und Schüler der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule präsentieren interessante chemische Experimente im Rahmen eines Escape-Room aus der Umweltschutztechnik. Weiterhin werden Versuche aus der Solartechnik, Audiovisuelle Medien und Lichtmalerei präsentiert. Für das leibliche Wohl sorgt die Ernährungsabteilung und der Kiosk mit vorweihnachtlichen Waffeln und anderen Köstlichkeiten. Die Berufs- und Technikerschule bietet mehrere, ganz unterschiedliche Bildungsgänge an. Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss können die Zweijährige Berufsfachschule (BFS) besuchen. Die BFS, mit den Fachrichtungen Metalltechnik und Elektrotechnik führt zum Mittleren Bildungsabschluss.

Eine zweite Chance für alle, die bisher keinen Hauptschulabschluss oder keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, bieten die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BzB). Der Weg zum Bachelor-Studium führt auch über die Zweijährigen Höhere Berufsfachschule (HBFS) mit den Fachrichtungen Umweltschutztechnik, Medien- und Gestaltungstechnik sowie Solartechnik. In der HBFS kann eine Berufsausbildung (Assistentenausbildung) und parallel die allgemeine Fachhochschulreife erworben werden. Zum Besuch der HBFS ist ein Mittlerer Bildungsabschluss erforderlich. Facharbeiter und Facharbeiterinnen können die Weiterbildungsmöglichkeiten an der Fachschule für Technik (Technikerschule) nutzen. An der Technikerschule können sich Facharbeiterinnen bzw. Facharbeiter zur/zum Staatlich geprüften Technikerin/Techniker für Maschinenbau, Lebensmitteltechnik, Betriebswirtschaft und Automatisierungstechnik (neu eingerichtete Fachrichtung) qualifizieren.

Bürgermeister Dahlhaus inspiziert Bürgerhaus Ockstadt

Umfangreiche Sanierung zieht sich noch bis Frühjahr 2025



Horst Brückner (Bauamt), Anja Haier (Architektin), Christoph Wildhack (Bauamt), Tobias Brandt (Bauamtsleiter), Kjetil Dahlhaus (Bürgermeister), Gerhard Bohl (Stadtrat Ockstadt) (von links).

Friedberg. Das Bürgerhaus in Friedberg-Ockstadt ist ein viel genutzter Veranstaltungsort. In der nun beginnenden Vorweihnachtszeit wird die Nachfrage der ortsansässigen Vereine wieder deutlich höher sein. Aufgrund einer notwendigen umfangreichen Sanierung des Gebäudes, ist vorerst jedoch nur ein Teilangebot möglich. Bürgermeister Kjetil Dahlhaus ließ sich vor Ort auf den aktuellen Stand der Arbeiten bringen. Die Gaststätte im Bürgerhaus muss bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Erhöhte Brandschutzanforderungen, verrostete Wasserrohre und die Stromkabelneuerlegung

wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Dazu sucht man möglichst bis Mitte 2025 Interessierte für Pacht und Betrieb. Einige Räume mussten zudem kernsaniert werden. Immerhin ist der Toilettenumbau fast fertig. Ab Ende November können sie wieder genutzt werden. Die Veranstaltungsräume sind ebenfalls verfügbar, jedoch kann aus vorbenanntem Grund keine Bewirtung angeboten werden. Hier muss also bei Bedarf noch mindestens bis zum Frühjahr 2025 eine Selbstversorgung stattfinden. Zwei-Drittel erledigt. Nach der gemeinsamen Stippvisite mit Architektin

Anja Haier, dem Friedberger Bauamtsleiter Tobias Brandt, dessen Mitarbeitern Horst Brückner und Christoph Wildhack sowie Stadtrat Gerhard Bohl sagte Bürgermeister Dahlhaus: „Wir stehen etwa bei Zwei-Drittel der Maßnahmen. Nach aktuellem Stand können wir bis zum Frühjahr komplett neu öffnen.“ Die Nachfrage wird auch dann weiterhin groß sein und nach Abschluss aller baulichen Veränderungen wird das Bürgerhaus sicher schnell wieder zu dem besonderen Veranstaltungsort aller Ockstädterinnen und Ockstädter – nur eben etwas moderner.



Kürzlich schlängelte sich ein Laternenumzug mit Taubenhaus und Krabbelkiste durch Gambachs Straßen. Die Kinder aus dem Taubenhaus und der Krabbelkiste waren mit ihren Familien beim Laternenumzug unterwegs. Die vielen leuchtenden Laternen gaben ein prächtiges Bild ab. Beim Auftritt von St. Martin strahlten viele Kinderaugen. Nach dem Umzug fanden sich die Familien auf dem Außengelände der Kita ein, wo ein warmes Lagerfeuer auf sie wartete. Für das leibliche Wohl war gesorgt und alle konnten den Abend gemeinsam ausklingen lassen. Ein besonderer Dank ging an die Freiwillige Feuerwehr Gambach und deren Jugendgruppe, die den Zug mit Fackelträgern begleitete und absicherte, sowie Anna-Maria Großmann als St. Martin auf ihrem Pferd Tax.

Hobby- und Künstlermarkt des SC Dortelweil

Bad Vilbel. Entdecken Sie am Sonntag, 24. November, im Kultur- und Sportforum handgefertigte Weihnachtsdekorationen, Geschenke, Karten und Schmuck von lokalen Künstlern. Öffnungszeiten: 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Telefonbuch

Alles in einem

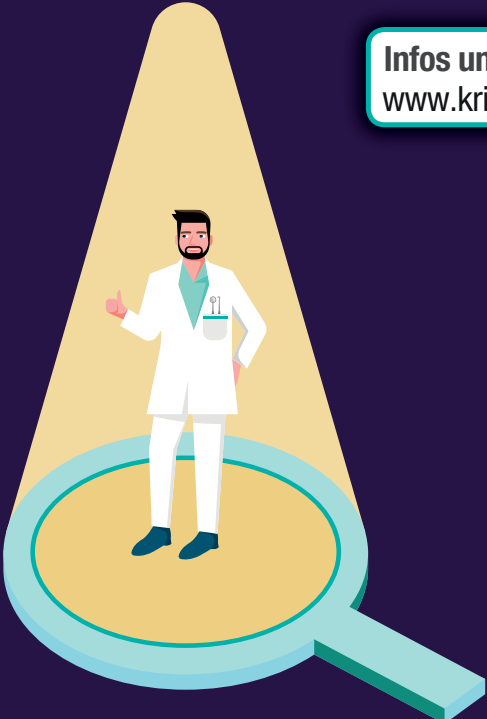
Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:
www.krick.com



Der rätselhafte Autor Franz Kafka

Karben. Die letzte Veranstaltung des Literaturforums Karben 2024 widmet sich dem vielleicht bedeutendsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, Franz Kafka. Das Event findet am 28. November im KUHtelier im Schlosshof von Leonhardi statt. Einlass ab 19 Uhr, Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Franz Kafka, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 100. Mal jährt, gehört ganz unzweifelhaft zu den faszinierendsten und meistgelesenen Schriftstellern des 20. Jahrhunderts. Seine Romanfragmente und wenigen selbst veröffentlichten Erzählungen haben ihren festen Platz im Kanon der deutschen Literatur, Kafka ist in der Schule etabliert wie gefürchtet

und selbst auf der Bühne werden dramatisierte Kafka-Texte aufgeführt, zuletzt etwa im April mit einer grandiosen Aufführung in der Karbener Kulturscheune der Kulturinitiative Karben mit Hans Schwab in der Rolle des berühmten Affen Ropteter aus Kafkas Erzählung „Bericht für eine Akademie“. Die Mitwirkenden des Literaturabends gehen bei der Vorstellung der kafka-schen Texte der Frage nach, was die Leser und Ausleger dieser Werke bis zum heutigen Tag zum Kommentar reizt, ja geradezu herausfordert. Der Abend wird musikalisch mit Klezmer-Musik von Miriam Brause und Ursula Zengeler begleitet.

„Kirche für Kurze“

Bad Vilbel. Am Sonntag, 24. November, findet wieder eine „Kirche für Kurze“ (Krabbelgottesdienst) in der evangelischen Christuskirchengemeinde statt. Aus Anlass des Ewigkeitssonntags wird sie in der Auferstehungskirche in der Lohstraße gefeiert werden. Eingeladen sind alle Kinder zwischen ein und fünf Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und ihren Paten. Der Gottesdienst beginnt um 10.45

Uhr und dauert etwa 25 Minuten. Beim gemeinsamen Singen, Beten und Hören geht es diesmal um die Endlichkeit des irdischen Lebens und um die christliche Hoffnung, dass unsere Seele bei Gott weiterleben darf. Das wichtige Thema wird auf sehr kindgemäße Weise zusammen mit den Handpuppen Stevie und Susy aufbereitet und mündet in die Freude am Leben, das Gott auf dieser Welt und darüber hinaus schenkt.

Veranstaltungen



21.12.2024 / 20:00 UHR / BAD ORB / KONZERTHALLE



23.03.2025 / 15:00 UHR / ASCHAFFENBURG / STADTHALLE
06.04.2025 / 15:00 UHR / FRIEDBERG / STADTHALLE
13.04.2025 / 15:00 UHR / BAD ORB / KONZERTHALLE
Tickets & Infos bei allen bekannten VVK-Stellen und unter www.star-concerts.de

Veterinäramt zieht Gummibärchen mit Fliegenpilzgift aus dem Verkehr

Gefährliche Süßigkeiten wurden in acht Automaten im Kreisgebiet verkauft

Wetteraukreis. „Dringende Warnung vor ‚Muscimol Gummies‘-Gummibärchen: Die Gummibärchen mit dem Inhaltsstoff Muscimol sind gesundheitsschädlich und insbesondere eine Gefahr für Kinder, da das Produkt mit normalen Süßigkeiten verwechselt werden kann.“ So lautet eine Warnung, die das Bundesamt für Verbraucherschutz bereits Mitte August ausgesprochen hat. Die Gummibärchen wurden demnach bisher ausschließlich im Onlinehandel vertrieben. Im Wetteraukreis wurde nun jedoch ein Fall bekannt, bei dem die Süßigkeit auch in öffentlich zugänglichen Automaten angeboten wurde.

Muscimol in den Gummibärchen

Ein junger Mann kauft an einem Verkaufsautomaten, wie sie derzeit auch im Wetteraukreis vielfach aus dem Boden sprießen, eine Packung Gummibärchen. Kurz nach dem Verzehr muss er mit Vergiftungserscheinungen ins Krankenhaus gebracht werden.



Die bunte Verpackung enthält Gummibärchen mit dem Fliegenpilzgiftstoff Muscimol.

Von dort erfolgte nach Infektionsschutzgesetz eine Meldung an das Gesundheitsamt. Eine zügig durch die zuständige Lebensmittelüberwachung des Wetteraukreises initiierte Untersuchung zeigt daraufhin: In den Gummibärchen steckt Muscimol. Eine Packung der Süßigkeit enthält zwar nur zwei Fruchtgummis, doch diese haben es mit 5 Milligramm des halluzinogenen Fliegenpilzgiftstoffs pro Stück in sich. Dabei handelt es sich um einen psychoaktiven Stoff, der tiefgreifend die Psyche beeinflusst und

auch – wie im Fall des jungen Wetterauers – zu Vergiftungserscheinungen führen kann. Um zu verhindern, dass weitere Menschen zu Schaden kommen, wurde die Lebensmittelüberwachung schnell aktiv: Der Automatenbetreiber wurde aufgefordert, das Produkt unverzüglich kreisweit aus dem Verkauf zuziehen. Inzwischen können die halluzinogenen Gummibärchen nicht mehr an den betroffenen Automaten gekauft werden – auch wenn der Betreiber zunächst behauptete, sie seien „gar nicht zum Ver-

zehrt gedacht gewesen, sondern nur zum Sammeln“. Parallel dazu erfolgte eine landes-, bundes- und letztlich europaweite Warnmeldung für entsprechende Gefahrenlagen in Zusammenhang mit diesem Lebensmittel. Um einen Verkaufsautomaten zu betreiben, bedarf es lediglich einer Gewerbeanmeldung. Auf Privat- oder Unternehmensgrundstücken dürfen die Automaten damit jederzeit und ohne behördliche Genehmigung aufgestellt werden. Das Jugendschutzgesetz greift, sobald alkoholische Getränke wie Wein oder Bier im Warenautomaten angeboten werden. Dennoch raten der Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung und der Fachbereich Gesundheit und Bevölkerungsschutz des Wetteraukreises dazu, ungewöhnliche Produkte aus Verkaufsautomaten im wahrsten Sinne des Wortes mit Vorsicht zu genießen und verdächtige Artikel umgehend zu melden, Telefon 06031/834601, E-Mail: Veterinaeramt@wetteraukreis.de.

Gegenwart trifft Bach

Karben. Der Förderkreis Musik in der Kirche lädt zum ersten Konzert am Samstag, 23. November, der neuen Saison in die St. Michaelis-Kirche in Klein-Karben ein. Studierende der Cello-Klasse und der Kompositions-Klassen der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst tragen einzelne Sätze

von Bachs Cello-Suiten vor sowie eigens für diese Gelegenheit komponierte Solo-Stücke, die sich auf die Musik Bachs beziehen. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Karten gibt es nur an der Abendkasse für 16 Euro pro Person, ermäßigt 13 Euro.

ANZEIGE

Thema der Woche: Harter Stuhl

„Abführmittel waren keine Option für mich.“



Kombination aus 5 pflanzlichen Ballaststoffen. Es sorgt im Darm insbesondere durch den enthaltenen Flohsamen für einen sanften Quelleffekt und eine normale Darmtätigkeit. Dadurch kann der Stuhl wieder besser abtransportiert werden und die Stuhlkonsistenz verbessert sich, sodass die Darmentleerung wieder angenehmer wird.

Wissenschaftlich belegt

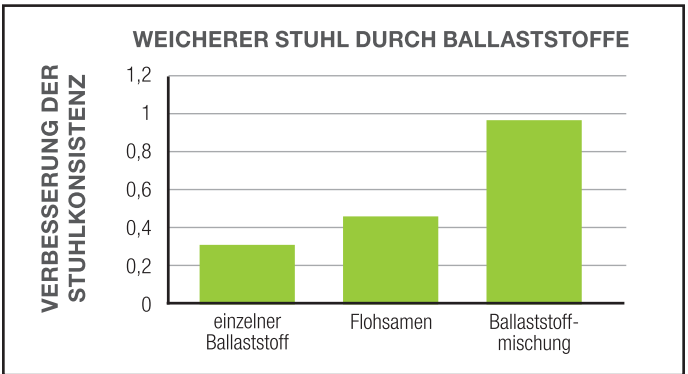
Die Erfahrungen von Barbara H. decken sich mit aktuellen Erkenntnissen aus der Medizin. Denn auch die ärztliche Leitlinie empfiehlt bei hartem Stuhl im ersten Schritt eine Erhöhung der Flüssigkeits- aber auch der Ballaststoffzufuhr.

Eine groß angelegte Studie (siehe Grafik) zeigt darüber hinaus: Den besten Effekt erzielt man mit einer Kombination mehrerer Ballaststoffe in möglichst hoher Dosierung.**

Einfach einzunehmen

„Dr. Böhm® Darm aktiv ist pflanzlich, wirkt ganz natürlich und die Anwendung ist sehr einfach. Es ist in kleinen Sachets vordosiert, wodurch ich immer die exakt richtige Menge zu mir nehme. Durch den fruchtigen Geschmack ist es auch sehr einfach zu trinken. Schon nach zwei Einnahmen spürte ich, dass meine Verdauung wieder ordentlich arbeitet“, so Barbara H.

*Name und Alter geändert. **Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.



Verstopfung und harter Stuhl sind für Betroffene eine wahre Last. Doch es gibt eine rein pflanzliche Option, um der Verdauung wieder den nötigen Schubs zu geben: Dr. Böhm® Darm aktiv aus der Apotheke.

Abführmittel? Keine Option!

Es gibt viele Gründe, warum der Darm plötzlich streikt – zum Beispiel Stress, Flüssigkeitsmangel oder auch die Wechseljahre. „Früher hatte ich maximal auf Reisen einen trägen Darm. Während und nach dem Wechsel trat die Ver-

stopfung aber immer häufiger auf. Auch bei meinen Blutdruckmedikamenten ist harter Stuhl eine der häufigsten Nebenwirkungen“, erzählt Barbara H. (59)*.

Der Toilettengang wird immer öfter zur Herausforderung und ist oft nur unter Schmerzen möglich. „Man weiß ja auch, dass man auf keinen Fall zu stark pressen darf, weil dadurch Hämorrhoiden ent-

stehen können“, ergänzt Barbara H. Zu einem Abführmittel wollte sie dennoch nicht greifen: „Ich habe schon öfter gelesen, dass diese synthetischen Mittel einen Gewöhnungseffekt haben und der Darm dann irgendwann gar nicht mehr von allein arbeitet.“

Pflanzliche Innovation

Vor Kurzem fand Barbara H. das neue Dr. Böhm® Darm aktiv in der Apotheke – ein fruchtiges Getränk mit einer speziellen

Empfehlung aus der Apotheke

Dr. Böhm® Darm aktiv



PZN: 19251696 (6 Sachets) • PZN: 19105730 (20 Sachets)

Pflanzliche Lösung bei hartem Stuhl

- ✔ Angenehm weicher Stuhl¹
- ✔ Leichter und regelmäßiger Stuhlgang
- ✔ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern

¹Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.



GETRÄNKE • FACHMARKT



pepsi Kombikasten

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,60 € Pfand,
1 l = 0,75 €

Aktion!

+ 2
Flaschen
GRATIS!

ANGEBOT

8,99

Entspricht einem Kastenpreis von **7,71 €**

Karamalz

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,10 €

Aktion!

+ 1
Auto-Sonnen/
Frost-Schutz
GRATIS!

-21%

10,99

9,99**

1 l = 1,00 €

Tyskie

Polnisch für Kenner,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

-22%

13,99

12,99**

1 l = 1,30 €

Mooser Liesl Helles

Pack = 6 x 0,5 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 1,76 €

-29%

5,29

4,99**

1 l = 1,66 €

Budweiser Budvar

das Original aus Tschechien,
0,5 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,78 €

-36%

0,89

König Pilsener

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,10 €

-31%

10,99

Leikeim Wintertraum, Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,20 €

ANGEBOT

11,99

10,99**

1 l = 1,10 €

Bad Brückener Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,72 €

7,29

6,49

Förstina Schorle, Vital

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,89 €

9,79

7,99

fuze tea

Pflirsich-Hibiskus, Zitrone,
koffeinhaltig,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,33 €

-36%

7,99

Rapp's

Apfelsaft, Apfelschorle,
Täglich Fit,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,50 €

9,99

8,99

7,99**

1 l = 1,33 €

Spezi Original, Zero

koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,30 €

13,99

12,99

Vittello Primitivo

Cabernet, Merlot,
0,75 l-Flasche,
1 l = 5,32 €

-33%

3,99

Novantaceppi

Sauvignon Blanc,
Moscato, Primitivo,
0,75 l-Flasche,
1 l = 6,39 €

ANGEBOT

4,79

Cecchi Chianti

trocken,
0,75 l-Flasche,
1 l = 7,99 €

-20%

5,99

Förstina Sprudel Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,42 €

-29%

4,99

Winzer Roman Josef Pfaffl
Weingut Pfaffl (Österreich)

Österreich

Pfaffl
Grüner Veltliner, Zweigelt,
Grauburgunder,
0,75 l-Flasche,
1 l = 7,32 €

-21%

5,49

Lauffener Lesestoff

0,75 l-Flasche,
1 l = 7,99 €

-20%

5,99

Unsere Besten

Chardonnay fume, Merlot,
0,75 l-Flasche,
1 l = 7,99 €

6,99

5,99

Mionetto Prosecco

0,75 l-Flasche,
1 l = 8,65 €

-32%

6,49

Prinz von Hessen

Riesling, Rosé,
0,75 l-Flasche,
1 l = 13,32 €

11,99

9,99

Havana Club

Añejo 3 Años,
0,7 l-Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 16,41 €

Aktion!

+ 1 Dose
Havana Club
& Cola 0,33 l
GRATIS!

ANGEBOT

11,49

Spanien

Fauno
Merlot Bio,
0,75 l-Flasche,
1 l = 5,32 €

ANGEBOT

3,99

Mit der
logo Getränke App
sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!



www.logo-getraenke.de

Google Play

App Store

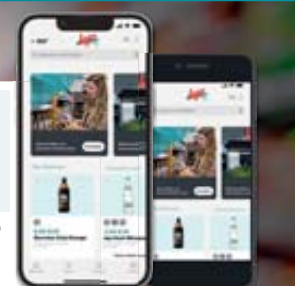
Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln,
in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!



1 x Perfect
Draft Pro



1 x iPhone 16



Jack Daniel's Whiskey

Old No. 7, Honey,
0,7 l-Flasche,
1 l = 21,41 €

-25%

14,99



Streusalz

25 kg-Sack,
1 kg = 0,28 €

-22%

6,99



*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Ein Blick zurück und in die Zukunft

Hessische Landschaftspflegeverbände zu Gast beim Naturschutzfonds Wetterau

Rosbach. Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Naturschutzfonds Wetterau, dem Landschaftspflegeverband des Wetteraukreises, fand der diesjährige Hessische Landschaftspflegetag in Rosbach statt. Einmal im Jahr treffen sich die hessischen Landschaftspflegeverbände (LPV) mit den Fachbehörden und vielen weiteren Gästen aus Landwirtschaft, Naturschutz und Verwaltung. Jeweils ein gastgebender LPV – in diesem Jahr der Naturschutzfonds – berichtet dabei seinen Gästen aus seiner Praxis. Weitere Fachvorträge beleuchteten aktuelle Probleme und Lösungen in Naturschutz und Landschaftspflege.

Grußworte und Würdigungen von Landrat und Bürgermeister

Landrat Jan Weckler, gleichzeitig Vorsitzender des Naturschutzfonds Wetterau, hieß die etwa 100 Gäste in Rosbach sowie ebenso viele Online-Teilnehmende aus nahezu allen hessischen Landkreisen herzlich willkommen. In seinem Grußwort zeichnete er das Wirken des Naturschutzfonds in den letzten 40 Jahren nach und machte deutlich: „Die erfolgreiche Naturschutzarbeit des Landschaftspflegeverbandes ist im Wetteraukreis nicht mehr wegzudenken und seine Arbeit in Kooperation mit der Landwirtschaft, den Mitgliedskommunen und ihren Bürgerinnen und Bürgern wichtiger denn je.“ Dies unterstrich auch Bürgermeister Steffen Maar in seinem Grußwort für die Stadt Rosbach, die etliche Projekte mit dem Naturschutzfonds umsetzt.

Maria Noichl über Naturschutzpolitik

Eine bundes- und europaweite



Schafe und Streuobst ergänzen sich gut, sodass die Projekte des gastgebenden Landschaftspflegeverbands Naturschutzfonds Wetterau e.V. (NFW) zahlreiche Synergieeffekte bieten. Diese stellten die Mitarbeiterinnen (NFW) und Projektpartner im Rahmen der Exkursion vor.

Perspektive lieferte Maria Noichl, Mitglied des Europäischen Parlaments, als Vorsitzende des Dachverbands der deutschen Landschaftspflegeverbände. Der Deutsche Verband für Landschaftspflege (DVL e.V.) vertritt inzwischen über 200 Mitgliedsverbände in ganz Deutschland und ist auch international gut vernetzt. Die bayerische Europaabgeordnete Noichl steht dem DVL seit zwei Jahren vor. Sie berichtete über aktuelle agrarpolitische Entwicklungen in Brüssel, die insbesondere für nachhaltige Landwirtschaft und Naturschutz auch wieder dunklere Wolken erkennen lassen. „Umso wichtiger ist es, dass die hessische Landesregierung die Erfolgsbilanz der langjährigen Landschaftspflegeverbände wie dem Naturschutzfonds erkannt hat und vor fünf Jahren mit einer Förderrichtlinie die Unterstützung von LPV in Hessen auf eine neue Stufe gehoben hat. In jedem Landkreis kann seitdem ein LPV gefördert werden, um vor Ort gezielt Projekte umzusetzen.

Das ist großartig, dafür danken wir!“, betonte Noichl. Seitdem kam es zur Gründung zahlreicher neuer LPV in Hessen, so dass inzwischen achtzehn Landschaftspflegeverbände für den kooperativen Naturschutz in Hessen aktiv sind. Diese werden von der DVL-Koordinierungsstelle in Reiskirchen beraten, vernetzt und mit Fortbildungsangeboten unterstützt.

Kooperative Strukturen und Geschlechtervielfalt im Naturschutz

Die LPV setzen sich – wie der Naturschutzfonds – „drittelparitätisch“ aus Vertreterinnen und Vertretern der Landwirtschaft, dem Naturschutz und der Kommunen zusammen, die im Verein zusammenarbeiten. „Dies ist die DNA der Landschaftspflegeverbände und gerade dieser kooperative Ansatz ist heutzutage nicht nur notwendig, sondern auch moderner und zukunftsweisender denn je. Weiterhin sind mehr als die Hälfte der Fachkräfte in den hessischen Land-

schaftspflegeverbänden sowie 50 Prozent der Geschäftsführungen weiblich.“ Das zeige, so Noichl, dass auch in dieser Hinsicht das „Konzept Landschaftspflegeverband“ auf der Höhe der Zeit sei.

Staatliche Unterstützung für Landschaftspflege:

Das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, welches sowohl Mitveranstalter des Landschaftspflegetags als auch verantwortlich für die Förderung der Landschaftspflegeverbände ist, war durch den zuständigen Abteilungsleiter Simon Bruhn vertreten. Er überbrachte Grüße von Staatsminister Ingmar Jung und die gute Nachricht, dass Kontinuität bei der Unterstützung der Landschaftspflegeverbände zu erwarten ist: „Die Förderung der Landschaftspflegeverbände ist im Koalitionsvertrag als gemeinsames Ziel festgehalten worden. Die Landesregierung schätzt die Kultur der Kooperation, die fest in den Landschaftspflegeverbänden verankert ist.“

Exkursion in die Wetterau: Projekte in der Praxis

Am zweiten Tag fand eine Exkursion in die Wetterau statt. Die Mitarbeiterinnen des Naturschutzfonds zeigten den 50 Gästen die Vielfalt der Landschaft des Wetteraukreises und damit auch der Arbeit des Landschaftspflegeverbands. Erstes Ziel war das Schutzgebiet „Auf dem Lohrain“ bei Glauburg. Hier finden sich verschiedene seltene Lebensraumtypen wie der artenreiche Borstgrasrasen, der nur dank der Beweidung mit einer Schafherde erhalten werden kann. Damit dies so bleibt, bietet der Naturschutzfonds eine einzigartige Gesamtbetriebliche Beratung für Schaffhalter an. Die Vorteile und Herausforderungen einer solchen konnten so greifbar vor Ort diskutiert werden.

Streuobstwiesen im Fokus

Nur einen Steinwurf entfernt empfing Rainer Bonacker

die Exkursion auf seiner Streuobstwiese. Bonacker bewirtschaftet diese mit viel Liebe bereits seit seiner Kindheit und ist Mitglied und Sammelstelle des Aufpreisvermarktungsprojekts „Bio-Apfel“. Seit 1997 ist das Projekt ein fester Bestandteil beim Landschaftspflegeverband im Wetteraukreis. Mit Hilfe des Projektes soll es Bewirtschaftern ermöglicht werden, einen besseren Preis für das Obst zu erwirtschaften, sodass die Bewirtschaftung und Pflege der Wetterauer Streuobstwiesen wieder attraktiver werden. Seit Jahrtausenden werden die fruchtbaren Böden der Wetterau landwirtschaftlich genutzt. Als Kornkammer Hessens ist der Wetteraukreis ein agrarisch geprägter Landkreis, sodass auch ein Projekt für den „Lebensraum Acker“ nicht fehlen durfte. Die Blühenden Bänder für Grauammer, Rebhuhn, Feldhamster und Insekten zeigten sich nicht mehr ganz so farbenprächtig wie im Juni, boten aber immer noch ein Nahrungsangebot und die sehr wichtigen Rückzugsräume. Die ergänzenden Projekte zur Schaffung von Bienenhabitaten, Schleiereule und Ringelnatter-Habitate waren eine spannende Ergänzung. Auch die Grünlandberatung des Naturschutzfonds zeigte Schwerpunkte und Herausforderungen des Projektes. Ergänzend zum Vortrag am ersten Tagungstag konnten insbesondere die Erfahrungen der verschiedenen Bekämpfungsmaßnahmen der Herbstzeitlosen im Grünland eindrücklich aufgezeigt und diskutiert werden. Darüber hinaus wurden experimentelle Anreicherungsversuche für die Artenvielfalt in Pfeifengraswiesen, einem seltenen Grünlandlebensraum vorgeführt.

best. Motor-lader	Grund, Anlass	wirklich, tat-sächlich	sehr gefragt	▼	höchster germanischer Gott	▼	Rede, Referat	Planeten-name	▼	Kapitän bei Jules Verne	▼	Staat in Vorder-asien	▼	Schreib-übung in der Schule	2 Gym-nasial-klassen (veralt.)	▼	Binde-wort
▶					rechter Seine-Zufluss	▶				Winter-sport-gerät	▶			ärmel-loses, knappes Ober-teil	▶		
Schiffs-eigner	▶							römi-scher Liebes-gott	▶				Haupt-stadt der Ukraine	▶			männl. Vorname
altmor-dische Prosaer-zählung	▶				Jugosla-wischer Staats-mann †					Vorname d. Histori-kers Mann † 1994	▼		Ein-spruch	▶	Gebirge in Ma-rokko		
▶					Bildge-schichte (amerik.)	▼	alkoho-lisches Getränk		veraltet: Taufpate	▶							
Bilder onfer-tigen		Fluss in Südtirol		Auto mit versenk-barem Verdeck	▶									latei-nisch: Hand		unterer Eckzahn des Keilers	
weibl. Adels-titel	▶							Malaien-dolch		Maas-Zufluss			bayer., österr.: das Mähnen	▶			
▶				unterir-disches Gef-fängnis		Sonnen-, Mond-finster-nis		Heiligen-schein ein Mainz-el-männchen	▼						Kloster-vorsteher		ältere physik. Energie-einheit
Bestand-teil von Nahrungs-mitteln	lat.: immer		Sport-ruder-boot	▶				Teil-strecke e. Rad-rennens	▼	Farben-grund-stoff		süddt.: Kahn, Nachen	▶				
Zahlungs-anweisung	▶					Drama von Schiller eh. österr. Adelstitel	▶										
▶			Geborg-tes (auf ... leben)		Pferde-krank-heit	▶				dän. Physiker (Niels) † 1962	▼			Steu-erungs-taste (Abk.)	▶		
Teil des Fußes		Reisedecke (engl.) lit. Kloster-bruder (Kf.)	▶					ein Binde-wort	▼	Reife-prüfung (Kurzw.)	▶			AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS			
Ausruf des Ekels	▶				positive Elek-trode	▶								■ K ■ B ■ W ■ G ■ V ■ ■ ■ ■ ■ ■ G ■ R ■ E ■ N ■ O ■ B ■ L ■ E ■ P ■ A ■ P ■ A ■ G ■ A ■ L ■ L ■ O ■ ■ A ■ D ■ E ■ L ■ O ■ R ■ K ■ U ■ S ■ K ■ Z ■ A ■ U ■ M ■ ■ N ■ E ■ U ■ L ■ I ■ N ■ G ■ R ■ M ■ A ■ L ■ E ■ R ■ I ■ ■ S ■ I ■ N ■ T ■ I ■ D ■ E ■ I ■ L ■ A ■ T ■ T ■ G ■ ■ C ■ R ■ K ■ O ■ E ■ L ■ N ■ R ■ P ■ A ■ P ■ E ■ ■ K ■ A ■ U ■ E ■ R ■ N ■ T ■ D ■ A ■ K ■ O ■ T ■ A ■ E ■ ■ F ■ I ■ L ■ M ■ A ■ W ■ O ■ M ■ I ■ T ■ L ■ F ■ J ■ I ■ ■ B ■ A ■ S ■ E ■ A ■ N ■ T ■ I ■ D ■ I ■ F ■ F ■ U ■ S ■ ■ K ■ U ■ B ■ U ■ S ■ R ■ M ■ O ■ I ■ R ■ E ■ N ■ T ■ ■ N ■ A ■ M ■ S ■ E ■ M ■ M ■ Y ■ ■ I ■ R ■ O ■ N ■ I ■ E ■ ■ R ■ C ■ R ■ A ■ W ■ L ■ T ■ A ■ F ■ ■ A ■ E ■ R ■ O ■ E ■ E ■ U ■ P ■ H ■ R ■ A ■ T ■ ■ N ■ A ■ D ■ O ■ R ■ F ■ O ■ A ■ S ■ E ■ ■ Z ■ O ■ T ■ E ■ S ■ T ■ O ■ S ■ S ■ E ■N ■			
Beurteil-ung, Einschät-zung	▶							21. Buch-stabe im griech. Alphabet	▶								
Öl-pflanze	▶				innerer Teil un-seres Planeten	▶							®				1306



» **Gruseln in der Kirche:** Unter dem Motto „Party-Kirche“ hatte die Evangelische Jugend Bad Nauheim gemeinsam mit den Pfarrerrinnen Anne Wirth und Meike Nauman Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren sowie alle Konfis in die Johanneskirche eingeladen. Eintreten durfte nur, wer im grusligen Halloween-Kostüm kam. Rund 65 Jugendliche feierten zu den Beats der beiden DJs Rudi und Newhiller bis Mitternacht. Die Jüngeren durften bis 22 Uhr bleiben. Luftballons und Laser, Fledermaus- und Kürbisdekoration, Spinnweben an den Wänden und ein Getränkestand warteten in der Kirche auf die Jugendlichen, die begeistert tanzten und bei ihren Lieblingsliedern laut mitsangen.

Andacht mit Liedern aus Taizé

Bad Vilbel. Die evangelische Christuskirchengemeinde feiert seit vielen Jahren regelmäßige Abendgebete mit Liedern aus der französischen Kommunität Taizé. Jeweils am in der Regel letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr lädt die Gemeinde zu etwa 45 Minuten Besinnung mitten im Alltag der Woche ein. Die nächste Taizé-Andacht findet am 26. November statt und sie wird von Gemeindepädagogin Martina Radgen geleitet werden. Sie findet im Gruppenraum 2 im Gemeindezentrum im Grünen Weg statt – wie im gesamten Winterhalbjahr. Neben den meditativen Liedern gehören eine Zeit der Stille und des Gebets ebenso zu den Taizéandachten wie biblische Lesungen. Sie geben die Möglichkeit eines Innehaltens in der Woche und der Besinnung auf Gott und das eigene Leben.

„Gut vorangekommen und viel gelernt“

Modellprojekt „Smarte.Land.Region“ geht zu Ende

Wetteraukreis. Vor zweieinhalb Jahren hat der Wetteraukreis als Teilnehmer im bundesweiten Modellprojekt „Smarte.Land.Region“ mit der Erarbeitung einer Digitalstrategie für den Ländlichen Raum begonnen. Unter anderem sollten die Vernetzung und Kommunikation gestärkt sowie verschiedene Ideen etwa in den Bereichen Mobilität, Einzelhandel und Gewerbe oder digitale Kompetenzen entwickelt werden. Bürger waren in den Prozess, den das Bundeslandwirtschaftsministerium mit 200.000 Euro unterstützt hat, aktiv eingebunden. Nach zahlreichen Workshops und Digitalforen geht das Pilotprojekt jetzt zu Ende. Bei einer Digitalkonferenz am 27. November von 16 bis 19 Uhr im Bürgerhaus Ortenberg können alle Beteiligten und Interessierten sich informieren, wie weit der Wetteraukreis in den vergangenen 30 Monaten gekommen ist. Was wurde erreicht, was ist nachhaltig, was muss noch ausgebaut werden? Der Nachmittag soll Raum zum Austausch und zur Vernetzung geben. „Der Wetteraukreis hat mit der Teilnahme am Bundesprojekt Smarte.Land.Region viele Erkenntnisse gewonnen, die wir auch in den kommenden Monaten weiterentwickeln werden“, freut sich Erste Kreisbeigeordnete Birgit Weckler. Es seien verschiedene Angebote wie beispielsweise die DorfFunk-App auf den Weg gebracht worden: „Eine gut durchdachte Digitalstrategie im Ländlichen Raum fördert die Lebensqualität, schafft wirtschaftliche Chancen und erhöht die Attraktivität der Regionen“, so Weckler. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Um eine Online-Anmeldung wird gebeten unter: wetteraukreis.de/abschlussveranstaltung-smartelandregion#c300033

Klimafreundliche Stadtentwicklung

Experten zeigen Möglichkeiten auf

Wetteraukreis. Klimawandel und Naturkatastrophen sowie das Ziel bis 2045 in Deutschland Klimaneutralität erreichen zu wollen, fordern Städte und Gemeinden heraus, ihre Stadtentwicklung anzupassen. Das „Kommunale Energieeffizienzforum“ vom Wetteraukreis, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Wetterau und der OVAG möchte interessierte Akteure in den Kommunen am 26. November im Plenarsaal des Friedberger Kreishauses ab 17 Uhr über klimafreundliche Bauleitplanungen informieren. Gerhard Roller, Professor für Umweltrecht an der Technischen Hochschule Bingen, Anna-Christine Sander vom Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie sowie die Stadtplanerin Stefanie Horn werden den Anwesenden Möglichkeiten aufzeigen, ihre planerischen Instrumente effektiv für eine klimafreundliche Stadtentwicklung zu nutzen. Neben den fachlichen Vorträgen soll es ausreichend Raum für Austausch und Fragen geben. „Die Veranstaltung bietet den Kommunen im Wetteraukreis die Möglichkeit, gemeinsam Strategien zu entwickeln, um Ressourcen zu schonen und aktiv zum Klimaschutz beizutragen“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Birgit Weckler. So könnten Städte und Gemeinden fit für die Herausforderungen der Zukunft werden: „Und diese Weiterentwicklung steigert auch die Lebensqualität in unserem Landkreis.“ Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um eine Online-Anmeldung wird gebeten unter wetteraukreis.de/kommunales-energieeffizienzforum-2024.

Nachhaltig und verantwortungsvoll: Schutz natürlicher Lebensräume

Online-Veranstaltung gibt Einblicke in die Förderlandschaft

Wetteraukreis. „DORFundDU – Die Dorf-Akademie der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen“ lädt für Mittwoch, 27. November, um 17.30 Uhr zum Online-Vortrag mit Dr. Tim Mattern, Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege des Wetteraukreises, ein. Mit diesem Schwerpunktthema richtet sich der Vortrag an alle kommunalen Mitarbeiter der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen, kommunalpolitischen Vertreter, Ortsbeiräte, Dorfaktiven und weitere Interessierte. Der Schutz und die Pflege der natürlichen Lebensräume sind entscheidend für eine nachhaltige Entwicklung und eine verantwortungsvolle Nutzung der Ressourcen - ohne zukünftige Generationen zu gefährden. Natürliche Lebensräume beherbergen eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten. Sie fördern die biologische Vielfalt, die für stabile Ökosysteme wichtig ist, und tragen so zur Gesundheit von Umwelt und Mensch bei. Gerade in Zeiten des Klimawandels und des fortschreitenden Biodiversitätsverlustes ist es umso wichtiger, sich aktiv für den Schutz und die Pflege unserer natürlichen Lebensräume einzusetzen. Von Entbuschungen über Baumpflanzungen und Saatgut bis hin zu Maschinen für die Biotoppflege oder Informationstafeln: Welche Fördertöpfe stehen in Hessen und speziell im Wetteraukreis für Naturschutzmaßnahmen zur Verfügung? Dr. Tim Mattern gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die verschiedenen Fördertöpfe, die zur Finanzierung von Naturschutzprojekten zur Verfügung stehen. Sie erhalten wertvolle Informationen über Fördervoraussetzungen, mögliche Fördergegenstände und Fördersätze, Ansprechpartner sowie das Antragsverfahren. Darüber hinaus wird Herr Dr. Mattern auf die Möglichkeit eingehen, die Fördermittel auch im Hinblick auf flankierende Maßnahmen zur bevorstehenden Landesgartenschau Oberhessen 2027 zu nutzen. Im Anschluss an den Vortrag besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit, in Frage- und Diskussionsrunden die Thematik weiter zu vertiefen. So können Sie Ihre Fragen zu Ihrem Projektvorhaben direkt an den Experten stellen oder sich mit Gleichgesinnten austauschen und wertvolle Kontakte knüpfen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Da es sich um einen Online-Vortrag handelt, können Sie diesen ganz bequem von zu Hause aus verfolgen. Anmelden können Sie sich unter <https://dorfakademie.org/events/ueberblick-foerderung-von-naturschutzmassnahmen/> oder via E-Mail an dorf-akademie@wfg-wetterau.de. Nach Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig per E-Mail die Zugangsdaten zur Veranstaltung. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich Willkommen. Hierzu werden die Zugangsdaten am Tag der Veranstaltung auf die Homepage der Dorf-Akademie bei der entsprechenden Veranstaltungsseite veröffentlicht.

EUROPAS GRÖSSTE
VARIÉTÉ-SHOW



BAD NAUHEIM
Jugendstil-Theater

INTERNATIONALES
OVAG VARIÉTÉ

Nervenkitzel, Witz, Poesie, Tempo und Zauberei – dafür steht das 21. Internationale OVAG-Variété.

Mit Melody of Balance (Russland & Ukraine) und 31 weiteren Artisten der Weltklasse aus 14 Nationen im Jugendstil-Theater des Dolce by Wyndham Hotels in Bad Nauheim.

10. Januar bis 9. Februar 2025

Tickets: Bei den bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch unter 06031 6848-1113 sowie im Internet unter www.adticket.de.
Preise: 39 € bis 45 € (ggf. zzgl. Vorverkaufsgebühr).
Informationen: www.ovag.de/variete

www.ovag.de/variete
OVAG-Variété @ [ovag.variete](https://www.instagram.com/ovag.variete)



Energie. Wasser. Services.

Bekanntschaften

Mein Name ist ROBERT, 81 Jahre, gut situierter Rentner, früher hatte ich einen großen Freisursalon. Bin verwitwet und wieder bereit für eine neue Partnerschaft. Bin natürlich, im Verein als Fußball Trainer tätig und singe im Chor, habe Stil und Klasse, Fantasie und Köpfchen, brav und frech, auf jeden Fall nicht langweilig. Ich liebe es, mich mit dem Partner auszutauschen, das Erlebte zu teilen und gemeinsam Neues zu erleben. Aber das Alleinsein ist nicht mein selig machendes Ziel. Ich reise sehr gerne, am liebsten Städtereisen, und habe schon viele Länder auf diesem Globus kennengelernt. Liebe die Natur, egal ob am Meer oder in den Bergen, Spontanität, gutes Essen, am liebsten zu zweit. Dem neuen Partner an meiner Seite sollte ein respektvoller und ehrlicher Umgang miteinander wichtig sein. Vielleicht können wir bei einem Spaziergang durch die herbstliche Natur schon ein paar Gemeinsamkeiten und Details zu oder über uns erfahren. Falls Dich das oben Geschriebene nicht abschreckt, würde ich mich über eine Antwort von Ihnen/Dir freuen. Wünsche einen angenehmen Abend und vielleicht bis bald. Rufen Sie bitte gleich an, handy: 0151 – 59897641 oder E-Mail: RobertFreund@inserat-wz.de, pv auch Sa/So erreichbar

DER GLANZ IN DEINEN AUGEN, SALZ AUF DER HAUT UND EIN KLEINER TANNENBAUM AM STRAND!

MARTIN, 63 J / 1.81. Ich bin gelernter Koch und jetzt Küchenchef, aber nicht so aufbrausend wie Frank Rosini, eher der Herrmann Typ, könnte uns also ein schönes „The Taste“ Menü zu den Adventssonnentagen zubereiten. Bin ein dynam. Mann mit Lebensstil + Charakter, feinfühl., großzüg., natürl., leidenschaftlich, sehr zärtl., habe viel Humor und Abenteuergeist, schö. Zuhause, mag Kunst, im Sommer gemütlich Motorrad fahren, Lesen und viel Lachen. Es gibt Augenblicke, in denen man merkt, dass man allein ist – Adventszeit – Weihnachten – Jahreswechsel ... das Jahr ging so schnell vorbei, es wird immer schneller und später, vielleicht zu spät, um Dich noch kennenzulernen. Schnell ... dieses Wort soll jetzt nur noch bedeuten, dass wir uns schnell treffen + dann langsam aufeinander zugehen. Treue und Liebe sind Weihnachtsgeschenke, die man nicht kaufen, aber denen man mit dieser Annonce nachhelfen kann, bitte rufe an o. schr. pv-handy: 0151 - 56196728, E-Mail: MartinKocht@zeitung-wz.de

„Flieg mit mir zum Nikolaus“. ICH BRINGE SIE ZUM STRAHLEN UND LACHEN ... ICH MACHE SIE GLÜCKLICH!

EMMA, 70 J / 1.65 und geschieden. Ich bin eine schlanke, zierliche, sehr hübsche Mädchenfrau, charmant, liebenswert, habe schönes Zuhause + Auto, bin sehr natürlich, lache gerne und stehe mit beiden langen Beinen auf der Erde. Ich wünsche mir „NUR LIEBE“ für uns. Wir können Weihnachten überall auf der Welt feiern – ich bezahe meinen Anteil natürlich selbst –, ob Lichterglanz unter Palmen oder im Glitzer-Schnee oder festlich zu Hause?! Ich bin eine Frau, die Sie mit ihrem fröhlichen Wesen verzaubert. Ich gehe gerne spazieren, fahre Fahrrad und wünsche mir einen humorvollen Mann, wenn jung geblieben, gerne älter, mit dem ich glücklich sein darf. Ich möchte Sie verwöhnen, zärtl. Liebe und die traute Zweisamkeit genießen ... höchstest du mein Herz öffnen, lachen u. lieben? BITTE MELDE DICH, dieser romantische Advent ist unsere Chance? Tel.: ☎ 0172 - 3712035, pv auch am WE. Wenn Du hier aus der Region kommst, bitte melde Dich.

Richtig Lust auf ... Kekse backen, heiße Schokolade, Kuschelpullis, Weihnachtsmarkt und Sonntage im Bett mit Dir

MATHILDA, 60 J / 1.63, geschieden. Im Beruf als Sachbearbeiterin bin ich top, dort aber jemand kennenzulernen mag ich nicht, da bin ich sehr professionell, aber keine Angst, ich bin ein ganz normales Mädchen mit dem Wunsch, einen lieben, bodenständigen Partner an meiner Seite zu haben. Du musst kein Top-Manager sein, um mein Herz zu gewinnen, für mich zählen die inneren Werte. Ich bin eine romantische, sinnliche, spontane Frau, die dir eine liebevolle Frau sein möchte. Ich habe eine schöne, schlanke Figur, sportlich (Skifahren, Fitness-Sport und Yoga) bin natürlich, mit einem ansteckenden Lachen und ein flüchtiges Abenteuer suche ich nicht! Wenn „DU“ diese pv Zeilen liest, auch ehrl. Liebe, Glück, Zärtlichkeit u. Treue suchst, gib uns eine Chance, mein Weihnachtswunsch ... rufe gleich an: tel: 0155 - 66721792 od. E-Mail an: MathildaB@zeitung-wz.de

1. ADVENT ZUGSPITZE! 2. ADVENT WEIHNACHTSMARKT! 3. + 4. ADVENT UNTER PALMEN!

AUTOR HEINRICH, 72 J / 1.86, geschieden, Buchautor und Journalist und immer noch fleißig am Lesen und Schreiben. Meine Fantasie ist so groß, dass ich auch Sie mit liebenswerten Einfällen verwöhnen möchte. Mein Herz ist frei für SIE. Bin ein liebenswerter Lausbub, charmanter Gentleman u. ich liebe die Sonne, denn sie hält uns jung ... ich sehe aus wie 60 J. u. fühle mich wie 50 J, suche aber keine jüngere Frau. Gerne lade ich Sie in Ehren zum romantischen Essen oder zu kleinen Ausflügen ein, wohin Sie wollen, wir haben keine Zeit zu verschenken. Auch gerne in getrennten Wohnungen, wir haben genug Zeit, uns langsam kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen. Verehrte Damen, ich freue mich auf Ihren pv Anruf unter 0151 - 68535162 und unser 1. Treffen.

Lieber partnersuchender Herr, was/wie schreibt man jemandem, den man nicht kennt? Mein Name ist ANNEMARIE, ich bin eine fröhliche junge 80 Jahre gut situierte Rentnerin. Unser Alter hat keinerlei Bedeutung. Man kann mit vierzig hinreißend sein, mit sechzig charmant und den Rest seiner Tage unwiderstehlich. Ich möchte gerne wieder kochen, backen und gemeinsame schöne Zeit verbringen. Wollen wir uns bei einem Spaziergang kennenlernen? Ich komme hier aus der Gegend und mein Auto ist startbereit zu Dir. Wenn es mir gelungen ist, Dein Interesse über pv zu wecken, wäre das schon mal ein erster Schritt. Der zweite wäre Dein Anruf über Handy: 01522 - 6954734. Was sagst Du dazu? Lust auf einen kleinen Spaziergang und ein Stück Torte?

Karen, 63 J., verwitwet, mit weibl. Figur, gute Hausfrau, Köchin u. Autofahrerin. Bin eine treue Seele u. habe keine großen Ansprüche. Weil ich nicht alleine ausgehe, habe ich keine Gelegenheit e. Mann zu treffen. Doch zu gerne möchte ich die Liebe wieder im Herzen spüren u. für Dich da sein. Bitte melde Dich üb. pv ☎ 0152-24910120

Edith, 69 J., hervorrag. Köchin, bin genauso nett wie ich aussehe u. nicht so anspruchsvoll wie andere Frauen. Seit ich verwitwet bin, macht mir die Einsamkeit zu schaffen. Mein größter Wunsch: Ein netter Mann zum Träumen, Leben u. Glücklichein. Freu mich auf Deinen Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. ☎ 0176-34498341

Hannelore, 75 J., gut u. jünger aussehend, erledige mit viel Freude die Haus-/Gartenarbeit u. koche für mein Leben gern. Nach der Trauerzeit möchte ich jetzt die Einsamkeit beenden, die in der bevorstehenden Adventszeit am schlimmsten ist. Rufen Sie jetzt üb. pv an u. lassen Sie uns zusammen kommen. ☎ 0176-56841872

Peter 66/168 sucht sportliche Sie für gemeinsame Unternehmungen mit angenehmen Gesprächen und vielleicht als Lieblingsmensch. Einfach WhatsApp ☎ 0163/1757677

Er, 34/182, sehr schlank, NR, NT, kein Discotyp, sucht pfundige, einfache Partnerin, berufst., ohne Anhang, gerne Ausländerin. Post unter spirit2024@gmx.de

Dienstleistungen



Service rund um Haus und Garten: Hausmeisterservice, Gartenpflege u. Umgestaltung, Baumfällung, Obstbaum- u. Gehölzschnitt, Mäharbeiten, Brennholzaufarbeitung, Kleinreparaturen etc., seit über 30 Jahren Problemlös. aller Art ☎ 06058-6216

Sie wollen renovieren? Maler- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183-928475 o. 0179-2108959

Hoti Malermeister: Innen/Außen Anstrich/Putz, Tapezier-/Lackierarbeiten, Trockenbau, Vollwärmeschutz, Badsanierung (auch barrierefrei), Bodenbelag: Fliesen, Laminat, Vinyl. ☎ 0160-96687594

Handwerker Gert übernimmt für Sie Trockenbauarbeiten, Fliesen/Laminat verlegen, tapezieren/streichen, Fassadendämmung/Außenputz, Gerüst stellen, Demontagearbeiten, Renovierungen aller Art. ☎ 0171/5140161

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160-99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Gartengestaltung, Wege- und Terrassenbau, Gartenarbeiten aller Art. ☎ 0179/7404098 A. Yildiz

Alles aus einer Hand seit 2003: Wir sanieren für Sie Bodenbeläge, Türen, Fenster, Trockenbau, tapezieren, streichen, entrümpeln u.w. Yakup's Trockenbau ☎ 06181/3645280

Kleiner Gartenservice übernimmt Rückschnitt von Hecken und Sträuchern, allgemeine Gartenarbeit mit Grünschnittentsorgung. ☎ 0157/33182197

Gartenservice übernimmt Arbeiten rund um Haus und Garten. Fa. Jakob ☎ 06053/6182193 oder 0157/87095866

Flohmarkt

Modelleisenbahn-, Auto- u. Spielzeugbörse in 35510 Butzbach, 24.11.24, im Bürgerhaus, 10 - 16 Uhr

Freizeit

Wer hat Lust auf einen Herbstspaziergang im Bad Nauheimer Kurpark? In der Gruppe (Damen und Herren) drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) durch den Park. Anschließend kehren wir noch in ein schönes Café ein. ☎ 06034/4049464.

Haushaltsauflösungen

Die Ameisen: Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Umzüge, Renovierung, Garten- u. Abrissarbeiten, Gewerbe, Haus-, Messi- und Problemwohnungen ☎ 06053-7775, 06184-905729, 01522-2038811 www.ameisen-heimerl.de

Die Fa. Klemens aus Wächtersbach bietet Ihnen zum Sparpreis Umzüge, Haushaltsauflösung, Entsorgungen, Entrümpelungen an. Wir erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot. ☎ 0157/88711778 + 06053/7069134

Käfer Entrümpelung Ihr Partner für Haushaltsauflösung, Entrümpelungen u. Entsorgungen aller Art. Kostenlos Besichtigung und unverbindliches Angebot. ☎ 0178/5110965

Der Kinzigtaler. Haushaltsauflösung und Entrümpelung aller Art. Von Keller bis Dachboden, verwertbares wird angerechnet, sowie Kleintransporte mit Sprinter ☎ 0172/6866703

Kaufgesuche

Frau Danna sucht und kauft Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Ledertaschen und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silber, Bestecke, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Wohnungs- und Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo. - So., 8 - 21 Uhr. ☎ 06031-7768934

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So 8-20 Uhr ☎ 06104/9879935

Frau Amalia kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck u. Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, 100% seriös u. diskret. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie kostenlose Wertschätzung. Zahle Bar vor Ort, täglich von 07:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069/25718443

Musiker sucht alte Synthesizer und elektronische Rhythmusgeräte (auch defekt). ☎ 0174-2510045

Kaufgesuche

Frau Millie kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Möbel, Porzellan, Uhren, Blei-kristall, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Silberbesteck, Zinn, Modeschmuck, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Leder-/Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Bilder, Schallplatten, Orden, Ferngläser u. Puppen, kpl. Nachlässe, auch Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung, zahle bar vor Ort, tägl. von 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. ☎ 069-59772692

Sammler Timo sucht Flohmarkt-Sachen sowie Antik-Sachen. Mache auch Entrümpelungen + Entsorgung, sowie PKW-Ankauf und Immobilien. ☎ 06181-3029629

Achtung: Kaufe alte Musikinstrumente, z.B. Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, Fagott, Gitarre usw., auch reparaturbedürftig. ☎ 06051/6095826 o. 0176/37656265

Nachhilfe

Eteile Nachhilfe in Mathematik bis Klasse 13; auch Vorbereitung auf Abschlussprüfungen.☎ 06051-71862

Pflege/Betreuung

Ich biete stundenweise (Raum Büdingen) od. 24 Std. Betreuung im Verbreitungsgebiet, auch bei Demenz. LgJ. Erfahrung und Referenzen vorhanden. ☎ 0179-6060829

Reinigung

Blitz Blank! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig od. Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche/Teppichböden, Polstermöbel u. Matratzen, antiallergisch, farbfrisch wie neu mit Geruchsbeeitigung und Langzeit Imprägnierung. 52 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb: ☎ 06101-3132

Rund ums Haus

Maler-/Tap.-Arb. m. allen Nebenarb., Parkett/Laminat/Fliesen, Teppbo., Sie brauchen nicht auszuräumen! Auch Holz/Rigips, Sanitär, neue Böder, auch fugenlos, Hzz./Klima, Elektr., Verputz (auch Lehmputze), Fe./Dachfe. + kpl. Dachausb. + Altbausanierung (auch Abbrucharb. u. Neuaufbau), sowie Fassadenarbeiten. (52 J. Erfahrung) Meisterbetrieb Ralf Hüber, ☎ 06101-3131 www.hueber-innenausbau.de

RJL Haus u. Garten. Wir bieten an: Maler- u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich außen, Trockenbau, Badsanierung, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellersanierung innen u. außen, Pflasterarbeiten. ☎ 0155/10736733

Unternehmungen

Weibl., 70 J., sucht Reisebegleitung nach Madeira im April 2025. Chiffre 96629

Verkäufe

Trapezbleche 2. Wahl: 2 m u. 3 m ab 7,99 €/m². Trapezbleche 1. Wahl: versch. Längen, Farben, Profile, ab 12,99 €/m², ca. 20.000 m² auf Lager. Birstein: ☎ 06054/9071127

Achtung Brennholz! Jetzt bestellen, frisch od. trocken, 1 m lang od. ofenfertig, keine Schüttmeter-Raumeter (Ster), Lieferung möglich. ☎ 0160-93018661

Verkaufe festliche Engel aus Biskuitporzellan ☎ 0151-65112380

Verschiedenes

Weihnachts-Garagen-Markt am 01.12.24, 12-15 Uhr. Schöne selbstgemachte Geschenke, Schmuck/Keramik/Seifen/Weihnachtliches. Edith-Stein-Str. 11, 63579 F.-Bernbach

Zu verschenken! Bett, 100x200, mit Gebrauchsspuren zu verschenken. Sprungrahmen, 100x200, und Matratzenschoner zu verschenken. ☎ 06051/9776286

Kontakte



Mila, Superservice, H+H 0176-68423222

„Ich setze mich für MS-Kranke ein. Bitte helfen Sie auch mit!“



Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Hessen e.V.

Tel.: 069 405898-0 dmsg@dmsg-hessen.de

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE74 5502 0500 0007 6052 00 BIC: BFSWDE33MNZ

www.dmsg-hessen.de



IMPRESSUM

Mittelhessen-Bote

mit Kreisausgaben Main-Kinzig-Bote (für den gesamten Main-Kinzig-Kreis) Wetterauer Wochen-Bote (für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Erhard Naumann Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann Chefredakteur: Thomas Welz Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme: Montag bis Freitag von 8.00-17.00 Uhr;

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 37/50.

Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langensolbolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessen-Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht: Gelnhausen – Mittelteilungsblatt; Langensolbold – Langensolbolder Bote; Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger;

Gründau – Gründauer Anzeiger; Freigericht – Freigerichter Bote; Hasselroth – Hasselrother Anzeiger; Linsengericht – Linsengerichter Anzeiger; Biebergermünd – Wochenblatt Biebergermünd. Auflage: 306.360. Kombination mit Gießener Zeitung. Auflage: 128.875. Gesamtauflage: 435.235

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.

Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Verteilung: kostenlos an die Haushalte Bezugspreis bei Postzustellung: 2,50 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an zustellung@bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

2024

Anzeigen (06051) 833-244 Redaktion (06051) 833-202 Vertrieb (06051) 833-299 Telefax (06051) 833-230

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE



Mittelhessen-Bote am Samstag

inklusive Neue Zeitung

Preis pro Erscheinung Gesamtausgabe

bis zu 5 Zeilen 27,50 €

jede weitere Zeile 4,70 €

Anzeigentext Rubrik ▶

1 Text in Blockschrift in die Kästchen eintragen.

2

3

4

5 Ab hier wird jede weitere Zeile gem. obenstehender Preise berechnet. (Leerzeichen beachten)

Wenn eine Bankverbindung eingetragen ist, ermächtige ich den Verlag mit meiner Unterschrift zum Bankeinzug mittels Sepa-Basislastschrift (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 53 ZZZ 00000 415339). Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Chiffre-Anzeigen ZUSÄTZLICH Chiffre-Gebühr von 5,- € (eingehende Zuschriften werden Ihnen zugestellt)

Rechnung Bei Rechnungsstellung werden 7,50 € Bearbeitungsgebühr zzgl. MwSt. berechnet

sollen abgebucht werden (bitte Bankverbindung eintragen)

Herbst auf dem Balkon

Winterharte Pflanzen in Töpfen und Kübeln

Der Herbst muss nicht das Ende eines grünen Balkons bis zum nächsten Frühjahr bedeuten. Einem Blumenbüro zufolge gibt es Pflanzen, die sich auch bei herbstlichen Temperaturen auf Balkonen wohlfühlen: Winterastern etwa (*Chrysanthemum hortorum*), Winterheide (*Erica carnea*) oder Scheinbeere (*Gaultheria*). Außerdem: Stechpalmen (*Ilex*) und fluffiges Lampenputzergras (*Pennisetum*). Und auch einen Kräutergarten kann man in der kühlen Jahreszeit noch auf dem Balkon pflegen – wenn man auf winterharte



Winterharte Pflanzen wie Winterheide, Scheinbeere und Efeu halten Balkone auch in der kühlen Jahreszeit lebendig.
Foto: Franziska Gabbert/dpa-mag

Exemplare setzt, wie Echten Salbei (*Salvia officinalis*). Der duftet dem Blumenbüro zufolge nicht nur gut, er schmeckt auch im Tee. Ist der Balkon überdacht, kann man auch Thymian (*Thymus vulgaris*) drauß lassen. Beide Kräuter lassen sich in Balkonkästen setzen. Sie können aber auch in Töpfe gepflanzt werden. Die sollten jedoch nicht aus Terrakotta sein. Denn Terrakottatöpfe ziehen Feuchtigkeit und sind im Winter im Haus besser aufgehoben als auf dem Balkon. Sinnvoller für die kalte Jahreszeit sind lasierte

Tontöpfe oder Plastikmodelle.

Topfpflanzen brauchen auch im Winter Wasser

Wer kleinere Balkone bepflanzen mag und dabei schnell an Platzgrenzen stößt, für den sind möglicherweise Hängepflanzen eine gute Idee. Immergrüne, robuste Pflanzen, die auch mit niedrigeren Temperaturen gut zurechtkommen, sind dem Blumenbüro zufolge etwa das Kleine Immergrün (*Vinca minor*) und Efeu (*Hedera helix*). Gut zu wissen: Topfpflanzen benötigen mehr Wasser als Pflanzen im Freiland. Deshalb müssen sie auch im Winter regelmäßig gegossen werden.

Auto & Verkehr

Mittelhessen-Bote

Finden + Verkaufen

Telefon 06051 833-241



Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Wir kaufen Ihren PKW o. Bus! Alle Modelle bis Bj. 2021. Auch mit Mangel, Unfall oder o. TÜV. Faire, reelle Abwicklung garantiert. ☎ 01520/8264256

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 0170-9669002

Reisemobile

Wohnmobil o. Wohnwagen gesucht! Frührentnerpaar will auf Reisen gehen! Nur von privat, einfach alles mal anbieten! ☎ 01520/8264256

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de Firma

Sie tragen uns durch unser Leben - und oft danken wir es ihnen gar nicht richtig: unseren Füßen. Dabei können wir ihnen schon mit kleinen Alltagsroutinen Gutes tun und uns selbst einen kleinen Wellness-Moment schenken. Der Orthopäde Thomas Schneider von der Gelenklinik Gundelfingen liefert diese Ideen:

Zu Hause auf die Hausschuhe verzichten

Während wir im Sommer noch barfuß im Garten oder am Strand unterwegs waren, stecken unsere Füße jetzt im Herbst wieder in geschlossenen Stiefeletten, Sneakern und Schnürschuhen. Und darin ist es manchmal ziemlich eng.

Das kann auf Dauer Folgen haben: Tragen wir zu enge Schuhe, drohen dem Orthopäden zufolge Beschwerden wie ein Spreizfuß oder Nervenschmerzen. Gerade lange Strecken sollten wir daher in ein Schuhwerk laufen, das unseren Zehen genug Bewegungsfreiheit gibt.

Auch wenn die Barfuß-Saison längst vorbei ist: Den Füßen tut es gut, wenn wir mal «unten ohne» unterwegs sind, denn das trainiert die Muskeln der Fußsohle. Und wenn es nur zu Hause ist, wo wir zur Abwechslung die Pantoffeln in der Garderobe stehen lassen, um barfuß über Parkett oder Teppich zu laufen. Das fördert Schneider zufolge eine gesunde Zehenstellung.

Wechselduschen gegen kalte Füße

Ihre Füße werden schnell kalt - und damit gefühlt auch Ihr ganzer Körper? Sie können versuchen, ihm das abzutrainieren. Fuß-Experte Schneider rät da zu Wechselduschen. Durch den Kältereiz sollen die Füße lernen, an kühlen Tagen, wärmer zu bleiben. Die ideale Wechseldusche besteht aus zwei Durchgängen, die jeweils mit warmem Wasser beginnen und kaltem Wasser enden, erklärt das Portal «haut.de». Den Wasserstrahl setzt man dabei jeweils zuerst am rechten Fuß an und führt ihn außen zur rechten Hüfte. An der Oberschenkelinnen-seite geht es dann zurück zum Fuß. Das wiederholt man am

linken Bein. Danach braust man vom rechten Handrücken beginnend den Arm bis zur Schulter ab. Am Innenarm entlang geht es zurück zur Hand. Das wiederholt man auf der linken Seite.

Gymnastik und Massagen

Einmal schön durchkneten: Massagen regen die Durchblutung der Fußsohle an und bringen uns einen Moment der Entspannung. Wer einen Igelball hat, kann die Fußsohle darüber rollen - das geht auch, während wir auf dem Sofa sitzen.

Kleine Gymnastik-Einheiten zahlen auf die Beweglichkeit unserer Füße ein. Schneider rät: die Füße mehrmals täglich für ein paar Minuten kreisen

lassen und die Zehen strecken. Beim Zähneputzen etwa können wir uns auch einfach mal auf die Zehenspitzen stellen.

Gut abtrocknen, gut pflegen

In der kalten Jahreszeit ist unsere Haut oft trocken, das gilt auch für die Füße. Dagegen hilft: gut eincremen. Das beugt auch kleinen Rissen in der Haut vor, durch die es zu Infektionen kommen kann. Nach dem Duschen sollten wir die Füße gründlich abtrocknen, insbesondere zwischen den Zehen, rät Schneider. So können wir Fußpilz vorbeugen, der sich in einem feuchtwarmen Klima besonders wohlfühlt.



Unsere Füße tragen uns durchs Leben und verdienen etwas Pflege. Foto: Christin Klose/dpa-mag

StellenMarkt

Stellengesuche

Nette, deutschsprachige Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen. ☎ 06053/8099809

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048-1009

Stellenangebote

Zuverl., freundl., deutschspr. Putzhilfe ges. in GN-Stadt f. 2 Pers.-Haushalt. 2x/pro Woche, Tage/Zeiten nach Abspr. Minijob o. eig. Rg. Rückruf erfolgt ☎ 0151/12910982

Stellenangebote

Ich suche eine Pers. (vorzugsw. rüstige Rentnerin), die mich bei Alltagsaktivitäten (Planen, Erledigung o. Begleitung des wöchentl. Einkaufs, Pflege des kl. Gartens, Begleitung bei Erledigungen außer Haus o. anderen Aktivitäten) in GN-Meerholz unterstützen möchte. Freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter ☎ 0176/23324528 (8-10 Uhr)

Mittelhessen-Bote
Personal finden!
Telefon 06051 833-241

TANZ' VOR FREUDE!

© stock.adobe.com - Drobot Dean



Werde **Zusteller** (m/w/d) in:

- Butzbach
- Wölfersheim
- Münzenberg
- Bad Vilbel
- Stadt, Heilsberg und Dortelweil
- Rosbach-Rodheim
- Friedberg
- Stadt, Ockstadt, Dorheim und Ossenheim
- Bad Nauheim
- Stadt und alle Stadtteile
- Niddatal-Kaichen
- Langenhain-Ziegenberg
- Karben-Rendel



Wir suchen bei guter Bezahlung Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 292 oder -293 · E-Mail: vertrieb@gnz.de

Garagen

Garagen, Lagerräume, 4 - 45 m², in gepfl., sicherer Liegenschaft, 3 Min. vom Amtsgericht Hanau entfernt. ☎ 01520-2311680

Grundstücke

Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Äcker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerkte Kunden.
Grasmück GmbH, 63654 Büdingen
Tel. (06042) 6691 oder 0171-5734404

Immob.-Gesuche

Pferdewirtin sucht Bauernhof! 3000€ Belohnung!
Fvl-Makler · Tel. 06021-4424400

Vermietungen

Linsengericht-Altenhaßlau: 3 ZKB, Neubau, KFW 40, in ruh. Lage, Balkon, Gä.-WC, Kellerraum, 77 m², PKW-Abstellplatz, 1.000,- € + NK + Kt., ab 01.01.25. Chiffre 96640

ImmobilienMarkt

Suchen

Gewerbegrundstück – auch Abrissgrundstück – in Gelnhausen, Linsengericht oder Gründau mit ca. 5.500 – 6.500 m² Fläche zur Ansiedlung eines Gewerbebetriebes.

Schnelle Prüfung und unbürokratische Abwicklung wird zugesichert.

W&B Projektentwicklungs GmbH, Darmstadt

Marburger Straße 16, 64289 Darmstadt, Tel: 0 61 51 / 9 71 15-0;

Fax: 0 61 51 / 9 71 15-11; E-Mail: anzeigen@wb-projektentwicklung.de

Mittelhessen-Bote

Finden + Verkaufen
Telefon 06051 833-241



NORMA®

Über 50 Geschenkkideen

AM
6. DEZEMBER
IST
NIKOLAUS

ab Montag, 25. Nov.

FERRERO
Mon Chéri
Geschenkbbox
27 Stück,
283-g-
Packung
(1 kg = 24,70)

+ viele weitere
FERRERO
-Artikel!



UVP 8,99

6,99*

22% billiger

SOCADO pralinen
Milkschokolade-Pralinen mit
Nougatcreme- und Cerealien-
füllung oder Milchcreme- und
Cerealienfüllung, 800-g-Packung
(1 kg = 8,74)

UVP 6,99

6,99*

800 g

Geschenkkorb
• Mit wiederverwendbarem Korb
• 100 g gefüllte und ungefüllte
Schokoladen, Marzipanbrot, 1 Piccolo Sekt 0,2 l
Glocken-Spieluhr
• Aus Metall • Dreht sich
zu der Melodie von „Stille
Nacht“ • Gefüllt mit 85 g
Pralinenkugeln
je Artikel

UVP 10,99

8,99*

18% billiger

DAUNASOFT® Weihnachts-
Tischdekoration • Material: Airlaid
2 Tischdecken ca. 80x80 cm,
12 Servietten ca. 40x40 cm oder
12 Tisch-Sets ca. 40x30 cm

je Ausführung

2,49*

Elch

Schneeflocke

Lindt®
Mini Santa
im Schlitten
60-g-Packung (1 kg = 54,83)

13% billiger

UVP 3,79

3,29*

+ viele weitere
Lindt®
-Artikel!

WAWI
Nikolausstiefel
gefüllt mit allerlei Süßem
100-g-Stiefel
(1 kg = 25,90)

billiger

UVP 2,69

2,59*

Nikolaus-
stiefel
für Groß
und Klein

Confiserie
Weihnachts-
mann
aus Vollmilch-
schokolade
500-g-Figur
(1 kg = 13,32)

30 cm hoch

6,66*

500 g

DAUNASOFT® Motiv-
servietten Weihnachten
verschiedene Motive
40-Stück-Packung
je Packung

1,19*

ZMILE Kosmetikkoffer
COSMETICS in Lederoptik, Leopard
oder Schwarz, mit drei Ebenen und
integriertem Spiegel, gefüllt mit
veganer Kosmetik.
56-teiliges-Set je Set

32% billiger

UVP 24,99

16,99*

Lippenbalsam/
Handcreme Eule
Lippenbalsam Set 3x3-g-Pa-
ckung oder Handcreme Set
2x16-g-Packung (1 kg = 124,69) je Set

UVP 5,99

3,99*

33% billiger

Wellness Geschenkkorb XXL
Lemon & Jasmine, Lavender & Chamomile
oder Floral Dreams & Argan Korb mit
250 ml Duschgel, 240 ml Handseife, 250 ml Schaum-
bad, 50 ml Bodylotion, 100 g Badesalz, 60 g Bade-
fizzer und Sisal-Schwamm
je Geschenkkorb

35% billiger

UVP 19,99

12,99*

Energizer
Batterien
Bonuspack
CR 2032 6 Stück, AA oder AAA
8 Stück + 4 Stück gratis
je 6/12er-Pack

58% billiger

UVP 11,89

4,99*

Premium Kultur-
Heidelbeeren
Peru/Südafrika Kl. I, 400-g-
Schale
(1 kg = 9,98)
je Schale

400 g!

3,99*

(Abbildung ähnlich)

Premium Maronen
Frankreich – Périgord
Die originalen Maronen aus
dem Périgord; großfallende,
ausgewählte Früchte, Kl. I, Sorte: z. B.
Bouche de Bétizac, Kal. G1 30 mm,
1-kg-Netz
(1 kg = 6,99)
je Netz

1 kg!

6,99*

(Abbildung ähnlich)

Suppengemüse
Deutschland/Italien/Niederlande
Frisches Suppengemüse bestehend aus
Petersilie, Porree, Sellerie und Karotten.
1-kg-Schale (1 kg = 1,89)
je Schale

1 kg!

1,89*

(Abbildung ähnlich)

➔ BIS ZU 58% SPAREN

Feinbiber-Bettwäsche
in 3 Größen • 100% Baumwolle
• Mit Marken-Reißverschluss
• Besonders weiche und warme
Feinbiber-Qualität
je Bettwäsche

Honig

Besonders weiche
und warme
Feinbiber-
Qualität!

24 Auch online

NEUE Designs

TOP PREIS-LEISTUNG

11% billiger

Made in Germany

1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 135x200 cm

14,99*

statt **17,99***
1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 155x220 cm

15,99*

2 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 200x200 cm

27,99*

Spezial
Bettwäsche-Reißverschluss
• weich und mannhaft

Plum Silber

Aqua Silber

(In 135 x 200 cm und
155 x 220 cm erhältlich)

Silber Magenta

Schiefer Puder

(In 135 x 200 cm und
155 x 220 cm erhältlich)

Mikrofaser-Flausch-Spann-
bettuch in 3 Größen
• 100% Polyester
• Steghöhe ca. 30 cm
• Mit Antipilling- und
Antistatik-Ausrüstung

ca. 90 –
100 x 200 cm

6,99*

ca. 140 –
160 x 200 cm

8,99*

ca. 180 –
200 x 200 cm

9,99*

ca. 180 –
200 x 200 cm

9,99*

Blau

Silber

Offwhite

Beere

Cremer

Anthrazit

Hochwertige Filzclogs
aus italienischem Nadelstich, für Damen und
Herren • Damen-Größen 37–41 • Herren-Größen 41–45
je Paar

Damen

Lila/
Lavendel

Navy

Herren

Anthrazit/
Aqua

Anthrazit

Grau/
Rot

9,99*

Warnschutz-
Softshelljacke
für Herren • Warnschutzkleidung
nach EN ISO 20471, KAT1
• Hohe Sichtbarkeit bei Tag und Nacht
• Mit Reflektorstreifen • Wasser-
und windabweisend
• Angenehm weich und
elastisch • Größen
M (48/50) – XXL (60/62)

NEUE Designs

je Ausführung

27,99*

Pyjama-Set
für Herren
• Reine Baumwolle
• Hochwertige Single-
Jersey-Qualität
• Größen M (48/50) –
XXL (60/62)

NEUE Designs

(Modell-
beispiele)

je Pyjama-Set

9,99*

Grau-
blau/
Schwarz

Anthrazit geringelt

bellacasa **Echtglas-Christbaumschmuck**

Vögel mit Federn
2er-Set Weiß, je ca.
16 cm

NEU

Wichtel mit
roter Mütze
je ca. 11x6x6 cm

NEU

Glas-
mütze
2er-Set
je ca. 4x
5,5 cm

NEU

Zucker-
stange
2er-Set
je ca. 12 cm

NEU

Riesige
Farb- &
Design-
Auswahl

Stiefel Rot
ca. 8x8x
5 cm

NEU

Schneemann-
gesicht
Ø ca. 8 cm

NEU

Weihnachts-
gurke
ca. 10,5
cm

NEU

Kleiner weißer
Hund „Mal-
teser“
ca. 7 x
6,5 x
4,5 cm

NEU

je Ausführung

2,99*

Lebkuchengesicht
Ø ca. 8 cm

NEU

Baum, Lebkuchennäbchen, Schnee-
flocke, Handschuh 4er-Set
je ca. 12x8x
3,5 cm

NEU

3D-LED-Leuchstern Ø ca. 57 cm

• Aus robustem Kunststoff mit 18 Spitzen •

Automatische Abschaltung durch Timerfunktion

• Inkl. LED-Leuchtmittel 120 Lumen/3,6 Watt

• 7,5 m Zuleitung • **Spritzwassergeschützt**

– für innen und außen • 3 Jahre Garantie

je 3D-LED-
Leuchstern/
Leuchtmittel-
kette 3er

9,99*

Auch erhältlich: 3D-LED-Leuchsternkette 3er

• IP44 für innen
und außen
• Lichtfarbe
Warmweiß
• Sterngröße je
ca. 15 cm/
12 Spitzen

Weiße

Rot

Gelb

NEUE Modelle

Filz-Baum auf Sockel
ca. 18 cm

Stern
Mangoholz
ca. 10 cm

Hänger
Stern
Mangoholz
ca. 11 cm

Weihnachts-
Geschenktaschen

• Maxi-Geschenktaschen

3er-Set je ca. 32x26x13 cm

• Flaschentaschen 5er-Set je ca.

35x12x8,5 cm • Mini-Taschen

4er-Set je ca. 23x18x10 cm

Silberner
Hirsch
ca. 14x8x4 cm

Jeder Artikel

1,-*

Filz-Untersetzer
Hirsch Ø ca. 10 cm

Holz-Streudeko
Sterne ca. 5 cm

Große Auswahl an weiteren Deko-Artikeln erhältlich

Tanne Mangoholz
ca. 20 cm

Wichtel mit
Strickmütze
ca. 20x6x6 cm

Jeder Artikel

2,-*

Rentier
Mangoholz
ca. 15 cm

Tanne auf Sockel
ca. 20 cm

Tanne mit
Schnee
ca. 16 cm

Wichtel
ca. 14 cm

Holz-
scheibe
Ø ca. 20 cm

Kugel mit
Mütze
„Frohes Fest“
Ø ca. 9 cm

NEUE Modelle

je Set

1,99*

Jede Tasche mit kleiner
Grußkarte und
farbiger Tragekordel

NORMA®

www.norma-online.de

NEUERÖFFNUNG
25.11.2024

Gießen
Wingert 17

nach Erweiterung Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7.00 – 22.00 Uhr

NEUERÖFFNUNG
02.12.2024

Eschenburg-Eibelshausen
Eiershäuser Str. 49

Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7.00 – 20.00 Uhr

NORMA Lebensmittel-Filialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg